

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 117.

Donnerstag, den 27. April.

1843.

### Der Schwede auf dem Königsstein.

Friedr. Ludw. Jahn bittet in den Naumburger Blättern um Aufklärung einer geschichtlichen Thatsache, welche die Ueberschrift kurz andeutet.

Der bekannte Hr. von Trent erzählt im 4. Theile seiner Lebensbeschreibung, daß er im Jahre 1787 bei einem Besuche der Festung Königsstein unter den damaligen Staatsgefangenen einen Schweden gesehen habe, der einige Jahre vorher in Leipzig verhaftet worden sei, und welchen v. Tr. für unschuldig hielt. Von der Gefangennehmung dieses Schweden soll der verstorbene Stabsquartiermeister Thierne zu Leipzig oft erzählt haben, er sei als Unterofficier zu dessen Begleitung bis Weissen vom Premierlieutenant von Arnolds commandirt gewesen, und der Gefangene habe sich diesem Officier, als Freimaurer, unterwegs offen zu erkennen gegeben. „Er war ein Schwede und nannte sich Sieminytski, oder ähnlich, seiner Mittheilung nach war er Bibliothekar an einer schwedischen Unversität gewesen und hatte schon vor der Staatsveränderung, die durch Gustav III. im Jahre 1772 erfolgte, zu Gunsten des Königthums, wider die Krone und Volk un- terdrückende Uebermacht des Reichsrathes geschrieben. Als Gustav III. seinen Plan glücklich durchgesetzt hatte und die Nacht befaß, seine Anhänger und Mitwirker zu belohnen, ward Sieminytski nach Stockholm berufen, wo er eine bedeutende Stellung erhielt, die ihn in die höhern Kreise der Gesellschaft brachte. Nach seinen wiederholten Aeußerungen war das für ihn kein Glück gewesen, die vornehme Welt kennen gelernt und sich in ihr bewegt zu haben. So sei ihm die Gunst einer Dame von hohem Range und die Ungnade des Königs zu Theil geworden. Um deren Folgen zu entgehen, sei er von Schweden nach Deutschland geflüchtet, wo er unter anderm Namen in den schwarzburgischen Unterherrschaften gelebt. Nach Leipzig habe er sich zur Messe begeben müssen, um seine Wechsel zu erheben. Bei aller ihm möglichen Vorsicht sei er verrathen worden, was auf Antrieb der schwedischen Regierung seine Verhaftung in Sachsen veranlaßt.“ — Nach langer Gefangenschaft soll er auf dem Königsstein gestorben sein.

Die Verhaftung des Schweden hat wahrscheinlich in den Jahren 1785 oder 1786 stattgefunden. Weiß Jemand Genaueres über denselben? — (Allg. Anz. d. D.)


### Versicherungsanstalten.\*)

Das verwichene Brandjahr hat zwei der ersten englischen Feuerversicherungsgesellschaften, die Phoenix-Compagnie und den Sun Fire Office, zu Einschränkungen ihrer Versicherungen in Deutschland veranlaßt. Die erstere Gesellschaft hat ihre Prämien erhöht und die letztere ihre meisten Versicherungen ganz aufgegeben. Da diese Gesellschaften zu den ältesten und erfahrensten die' er Art gehören, so werden ihre Vorsichtsmaßregeln hoffentlich für deutsche Anstalten dieser Art nicht ohne gute Lehre bleiben, sofern sie an der Prämien-schwinderei leiden sollten. Es ist lockend und leicht, viele Millionen zu 1, ja 1/2 pr. mille zu versichern, aber schwer, ja vielleicht unmöglich, die Entschädigungssummen aufzubringen, wenn unglückliche Jahre kommen. Am schlimmsten erscheint für Privatgesellschaften die zu große Anhäufung von Versicherungen an einem Orte, deren Nachtheile die Hamburger Gesellschaften im vorigen Jahre so hart erfahren mußten. Dennoch will sich dort eine neue Versicherungsgesellschaft zunächst nur für Hamburg bilden, während ein großer Theil der reichlichen Unterstützungsgelder, die dorthin gestossen sind, dazu verwendet wird, um die Verluste der Unglücklichen zu mindern, die sich durch ihre Versicherungen bei einer örtlichen Anstalt für sicher gehalten hatten, bis der große Brand ihnen diesen Irrthum auf schmerzliche Weise benahm.

Um den steigenden Verpflichtungen der Rheinischen Provinzial-Feuersocietät gegen ihre Theilnehmer zu genügen, ist für 1843 ein außerordentlicher Zuschlag von 33 1/3 Procent auf die ordentlichen Jahresbeiträge beschloffen worden, die nach 14 Abstufungen der Feuergesährlichkeit der versicherten Gebäude erhoben werden. In den sieben Jahren, in denen die Anstalt wirksam gewesen ist, hat der jährliche Durchschnitt der gezahlten Beiträge für die erste, am wenigsten gefährliche Classe der Versicherungsgegenstände nur 10 2/3 Sgr. von 100 Thlr., für die 14. feuergefährlichste Classe aber 12 Sgr. 9 1/3 Pf. betragen. Das Gesamt-Versicherungscapital der Gesellschaft beläuft sich jetzt auf 221,059,880 Thlr.

\*) Aus dem allg. N. J. der Deutschen.

### Aufforderung und Bekanntmachung.

Im Besitze eines Diebstahls halber von uns zur Untersuchung gezeigten Menschen, welcher sich seit mehreren Monaten umhergetrieben, auch theils hier, theils in Mägden bei Wurzen aufgehalten hat, ist die nachstehend unter  beschriebene Taschenuhr vorgefunden worden, deren Entwendung zu vermuthen ist, weil von dem Besitzer über deren Erwerb keine Nachweisung gegeben werden kann, vielmehr sehr unglaubliche Angaben gemacht werden.

Der nämliche Mensch will überdem vor mehreren Wochen in der Nähe von Lannerts Salon einen Beutel mit ziemlich Bier Thalern an Geld gefunden haben.

Wer — theilhaftig oder nicht — wegen der beschriebenen Uhr oder wegen des angeblich gefundenen Beutels mit Geld einige Auskunft zu ertheilen im Stande sein sollte, den fordern wir hierdurch zur ungesäumten Anzeige darüber bei uns auf. Leipzig, den 22. April 1843.

Vereinigt Criminalamt der Stadt Leipzig.  
**Rothe.**

Böttger, Act.

Beschreibung der fraglichen Taschenuhr:

Dieselbe ist von Silber, zweigehäufig, altmodisch geformt, hat weißes, etwas ausgesprungenes Zifferblatt mit römischen Ziffern und den Worten: Bown London, und ist mit Stahlzeigern versehen.

### Bekanntmachung.

Die Anmeldungen zur Prüfung und Aufnahme unter die Externen der Thomasschule können noch im Laufe der nächsten Woche bis zum 7. Mai stattfinden, und es bittet der Unterzeichnete hiermit ergebenst, dieselben in den Vormittagsstunden von 10—12 Uhr oder Nachmittags von 2 bis 3 Uhr bei ihm geschehen lassen zu wollen.

Leipzig, am 27. April 1843.

Prof. **G. Stallbaum**, Rector der Thomasschule.



### Dampfschiffahrt

zwischen  
**Magdeburg und Hamburg.**

Dienst für den Monat April  
für Passagiere und Güter

von Magdeburg		von Hamburg	
Sonntag	Morgens 7 Uhr.	Sonntag	Morgens 7 Uhr.
Dienstag	10 „	Dienstag	
Mittwoch	7 „	Donnerstag	
Donnerstag	10 „	Freitag	
Freitag	7 „	Sonnabend	

Dienst für die Monate Mai, Juni, Juli und August.

Von Magdeburg

wöchentlich neunmal, laut Fahrplan.

Abgangszeit resp. 7, 10 Uhr Morgens und 8 Uhr Abends.

Die um 10 Uhr Morgens und 8 Uhr Abends abgehenden Dampfschiffe correspondiren genau mit der Ankunft der Eisenbahnzüge von Leipzig und Berlin; jedoch nehmen die Abends und zwar Dienstag und Freitag abgehenden Eisdampfschiffe nur directe Passagiere nach Hamburg, da sie an keiner Station, Wittenberge ausgenommen, anhalten.

#### Fahrpreise.

I. Caj. II. Caj. hin u. zurück.  
Für die Morgens abgehenden Schiffe 8  $\frac{1}{2}$ , 6  $\frac{1}{2}$ , 14  $\frac{1}{2}$  10  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   
„ „ Abends „ Eilschiffe 10 „ 7 „ 16  $\frac{1}{2}$  „ 12 „  
Familien genießen bei Hin- und Herreise einen größern Rabatt.

Die Direction.

Magdeburg, den 24. April 1843.

**Holzappel.**

Nähere Auskunft und Fahrbillets ertheilt in Leipzig

**Ferdinand Sernau**, Grimma'sche Straße Nr. 15.

### Bekanntmachung.



Nach Uebereinkunft mit der Magdeburg-Leipziger und mit der Berlin-Anhalter Eisenbahn-Gesellschaft ist die Einrichtung getroffen worden, daß vom 1. Mai an mit den Morgens um 6 Uhr von Dresden, Morgens um 7 Uhr von Berlin und Mittags um 11 Uhr von Magdeburg abgehenden correspondirenden Personenzügen das Gepäck der Reisenden direct von Dresden bis Magdeburg oder Berlin, so wie von Berlin oder Magdeburg bis Dresden expedirt und darüber der übliche Gepäckschein auf die ganze Tour ertheilt wird, so daß die Reisenden bei dem Uebergange von einer Bahn zur andern in Leipzig nicht ferner um ihr Gepäck sich zu bemühen brauchen und die Kosten der Umpackung ersparen.

Die unverändert gebliebenen Taxen für Uebergewicht sind für solche Transporte zusammengefaßt und werden resp. in Magdeburg, Berlin und Dresden für die ganze Tour erhoben.

Leipzig, den 23. April 1843.

Leipz. Dresdner Eisenbahn-Compagnie.  
**W. Einert**, f. d. Vorsitzenden.  
**F. Busse**, Bevollmächtigter.

### Maschinen-Ausstellung

von

**Götze & Comp. aus Chemnitz,**  
im Stern, Hainstrasse No. 7/545, 2 Tr.,  
neben dem Hotel de Pologne, Herrn  
**Douffet** gegenüber.

Zur Ansicht stehen da

**1 Cylinderspinnmaschine, 1 Vorspinnvorrichtung, 1 Vorspinnfrämpel mit Eisenbahn, 1 Wollwaschmaschine, 1 Wolltrockenmaschine, 1 Briefcopirmaschine Supporte, Schleifwalzen, Richtscheite, Webeschützen** etc.,

**sämmtlich in unserer neuesten Bauart,**

so wie auch

**1 mechanischer Tuchwebstuhl, im Gang befindlich.**

Für Streichgarn- und Tuchfabrikanten

### Ausstellung

meiner patentirten Maschinen neuester Construction für Streichgarn-Spinnerei und Tuchfabrikation im großen Saale des goldenen Ankers in der Hainstraße, im vordern Hofe.

Ferner empfehle mein **Maschinenbau-Etablissement** für Dampfmaschinen jeder Construction und Pferdekraft, so wie aller ins mechanische Fach schlagenden Gegenstände.

Mein Logis ist bei Herrn **S. J. Douffet**, Lederhof Nr. 25/204, wo ich Vormittag bis 8 Uhr und Nachmittag von 5 bis 8 Uhr bestimmt anzutreffen bin.

**Richard Hartmann** aus Chemnitz.

### Die Hauptcollection

von **Guido Vogel**, Neumarkt Nr. 8,

erhielt in 1. bis 4. Classe 23. Landes-Lotterie folgende größere Gewinne:

5000 Thlr. auf Nr. 29151.	400 Thlr. auf Nr. 13770.
2000 „ „ „ 22548.	400 „ „ „ 13958.
400 „ „ „ 9802.	400 „ „ „ 24023.
400 „ „ „ 9847.	200 „ „ „ 17056.
400 „ „ „ 13175.	200 „ „ „ 18406.

und es empfiehlt dieselbe Kaufloose 5. Classe in Ganzen, Halben, Vierteln und Achteln zum Planpreis von 41 Thlr. für ein ganzes Loos, Loostheile nach Verhältnis.

Bekanntmachung. Die öffentliche Mischung der Gewinne 5. Klasse 23. Königl. Sächs. Landeslotterie findet den 29. April a. e. Nachmittags 2 Uhr auf dem Ziehungslocale statt. Leipzig, den 25. April 1873.

Die Königl. Lotterie-Direction.  
von Loeben.

## Montag den 1. Mai

Anfang der Ziehung fünfter Klasse der 23. Königl. Sächs. Landes-Lotterie in Leipzig.  
Erster Hauptgewinn 100,000 Thlr.

Mit Kauf-Loosen in  $\frac{1}{1}$ ,  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  u.  $\frac{1}{8}$  empfiehlt sich die Hauptcollection von  
**P. Chr. Blenschner.**

In meine Collection sind bis jetzt folgende große Gewinne gefallen:  
die

**100,000 Thlr. zweimal,**  
**die 50,000 Thlr. zweimal,**  
**die 30,000 Thlr. einmal,**  
**die 20,000 Thlr. einmal,**  
**die 10,000 Thlr. einmal,**  
**die 5000 Thlr. fünfmal,**  
**die 3000 Thlr. einmal,**  
**die 2000 Thlr. dreimal.**

Zur 5. Klasse der 23. Landeslotterie, welche den 1-12. Mai d. J. gezogen wird, empfehle ich mich mit Kaufloosen,

Ganzen zu 41 Thlr.,

Halben zu 20 Thlr. 15 Ngr.,

Viertel zu 10 Thlr. 7 Ngr. 5 Pf.,

Achtel zu 5 Thlr. 5 Ngr.,

hiermit bestens.

**Carl Böttcher,**  
Markt Nr. 6 337.

**C. H. Hennigke's Strohhutfabrik**  
und Bleiche,

*Kniebühlstraße neben Kurfürst's Hof,  
empfehlen sich mit Vorwänden und  
Umrissen von gedruckten Trosseln  
in jeder Art.*

Zur bevorstehenden Leipziger Messe empfehle ich mein sehr gut assortirtes Lager künstlicher Blumen eigener Fabrik, zu Hüten, Hauben und Haargarnituren, sowie Strauß- und andern geschmackvollen Pufffedern neuester Art. Mein Stand ist Thomastgäßchen Nr. 11/111. **J. G. Bachhoff** aus Berlin, Blumenfabrikant und Hof-Lieferant.

Unterschiedener empfiehlt sich diese Messe mit einer schönen Auswahl glatter und gemusterter Tibets und sichert bei den billigsten Preisen die reellste Bedienung.

Stand: im Brühl, der Tuchhalle gegenüber.

**J. Geinr. Löffig,** Zeugfabrikant aus Gera.

## Empfehlung.

Ich besuche diese Messe zum ersten Male versuchsweise mit einem Pöfchen

## brauner Stiefelfelle

von ausgezeichnet guter Qualität. Ich kann solche wegen ihrer vorzüglichen Haltbarkeit, Weichheit und Feinheit Jedermann empfehlen und lade die Herren Einkäufer und Consumenten zur gefälligen Ansicht ein.

**Fried. Nob. Bierling IV.**

aus Dresden.

Ritterstraße Nr. 13/689 bei Hrn. Lehmann.

## Anzeige.

Wir machen hiermit bekannt, daß wir diese Ostermesse vom 26. April an unsere Tücher verschiedener, ganz vorzüglich schwarzer Farben in dem Gewandhause auslegen werden. Wir hoffen uns auch diesmal die Zufriedenheit unsrer Herren Abnehmer durch die Güte und die Preise der Tücher zu erwerben.

Das Tuchmachergewerk in Finsterwalde.

Unser Lager von  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{3}{4}$  breiten leichten und schweren Bukskins in Nouveautés ist wie früher auch in dieser Messe bei **Julius Arnz** aus Berlin, Hainstraße Nr. 6/344, 1 Treppe hoch.

**Wm. Knetgens & Söhne** in Aachen.

Das Musterlager von Spiegeln, Fensterglas und Crystallwaaren aus den Fabriken der

**Société des Manufactures de glaces etc.**  
in Brüssel

ist auch während dieser Messe wieder Hohmanns Hof, Petersstr., beim Lotterie-Collect. **Knoche.** **G. Welsbach.**

Wir empfehlen unser Engros-Lager

## echt englischer Macintosh-Stoffe,

dergleichen Mode in den verschiedenartigsten Farben und Formen, Orleans, glatt und gemustert, Gambroons, so wie verschiedenes Neuc zu reellen, billigen Preisen.

**Eisenmann & Comp.** aus Berlin,

Böttchergäßchen Nr. 3, a. d. Hofe.

Die Porzellan-Fabrik von **Tobias Albert** aus Gera Untermainhaus empfiehlt sich diese Messe mit einem Lager weißer und gemalter Porzellan-Tassen und Pfeifentöpfe. Stand: Augustusplatz, Leipziger Schuhmacher-Reihe.

## Logisveränderung.

Meine Expedition befindet sich jetzt Brühl Nr. 80, 3 Treppen.  
**Adv. Gustav Ponath.**

**Die Firmenschreiberei von J. Dessy**  
befindet sich Reichs- und Grimm. Straßen, Ecke Nr. 55/579.

Die Niederlage von **G. G. Fendler & Comp.** aus Nürnberg befindet sich im Hohmanns Hof in der Petersstraße Nr. 41/32.

Meine Wohnung und Expedition befindet sich von jetzt an Petersstraße Nr. 1. In der 2. Etage, dem Café National gegenüber.  
**Advocat von Bedtwich.**

Meine Wohnung ist von heute an Burgstraße Nr. 6, zwei Treppen. Auch ist daselbst für die Messe eine Stube zu vermieten.  
**J. Schleyer,** Tapezierer.

## Zahnarzt Roeschke

wohnt jetzt **Petersstraße Nr. 16,** dem Hotel de Saxe gegenüber, und empfiehlt sich zugleich im Einsetzen künstlicher Zähne, wie so ganzer Garnituren.

# Deutsche Allgemeine Zeitung.

**Abonnement für die Messe:** für 4 Wochen 1 Thlr., für 14 Tage 15 Ngr., jede einzelne Nr. 2 Ngr.

**Inserate:** der Raum einer Zeile wird mit 2 Ngr. berechnet.

**Expeditionen:** Universitäts-Straße (sonst Alter Neumarkt), große Feuerkugel, und Querstraße Nr. 8/1249, wo Abonnements und Inserate angenommen und die Zeitungen Abends abgeholt werden können.  
Leipzig, im April 1842.

**J. A. Brockhaus.**

## Für Kaufleute und Fabrikanten

sind in der Buchhandlung von **Julius Klinckhardt**, Nicolaisstraße Nr. 46, zu haben:

Comptoir-Handbuch, praktisches, für Nürnberg und alle Handelsplätze, welche nach dem gegenwärtig eingeführten 24½ Fl.-Fuße rechnen. (Vom Senfal Weisner.) Nürnberg 1843. 1 Thlr. 5 Ngr.

Elze, doppelte oder italienische Buchhaltung 2. Aufl. 1 Thlr. 10 Ngr.

Encyclopädie, allgemeine, für Kaufleute und Fabrikanten, so wie für Geschäftsleute überhaupt. 5. Aufl. 1843. 4½ Thlr.

Flügel, Consul Dr. J. G., Praktisches Handbuch der englischen Handels-Correspondenz. 1. Abtheil. oder deutsche kaufmännische Briefe mit englischen Notizen. 4. Aufl. 1843. Belin. cart. 1 Thlr.

— The commercial assistant. 2. Edit.: Schemen zu Wechselbriefen, Vollmachten, Verschreibungen etc. 20 Ngr.

— a series of commercial letters. 3. Edit. cart. 25 Ngr.

— Schlüssel, oder praktische Anweisung zur kaufmännischen Correspondenz, Deutsch-Englisch-Französisch. 2. Aufl. 1 Thlr. 20 Ngr.

Nelkenbrecher der Jüngere. Das Wichtigste der Wechselcourse, des Münzwesens u. der Maassen. Gewichte 2. Aufl. 11½ Ngr.

Noback, C. und F., Vollständiges Taschenbuch der Münz-, Maass- u. Gewichtsverhältnisse, der Staatspapiere, des Wechsel- und Bankwesens etc. 1—5 Hefte. 2½ Thlr.

Schubert's vollständiges allgemeines Waaren-Lexikon. 5. Aufl. 2 Bände cart. 6 Thlr.

Schleier, Lehrbuch der deutschen Handels-Correspondenz. cart. 2 Thlr.

— mercantile Streifzüge. Aphorismen über Handel, Kaufleute und kaufmännische Bildung. 15 Ngr.

Ueber Vermögen und Sicherung des Besitzes. Gespräche zwischen dem Beamten, dem Freiherrn und dem Kaufmann. Stuttgart 1843. 2½ Thlr.

Voigt, Westentaschenbuch für Kaufleute, Fabrikanten und Oekonomen. 2. Aufl. Weimar 1843. cart. 25 Ngr.

Zeitung für Handel und Fabriks-Industrie. Redacteur Carl Junghaus. 1843. Nebst: Polytechnisches Journal für Fabrikanten. 4½ Thlr.

Zollvereinsblatt, das, ein Centralblatt für alle Interessen des Handels und der Schifffahrt etc. etc. Redigirt von Dr. Lipp. 1843. Stuttgart. 4 Thlr.

Lorenz, Leipziger Mess-Adressbuch für 1842. Nebst Nachtrag für die Ostermesse 1843. 10 Ngr. — Der Nachtrag einzeln 2½ Ngr.

Die neuesten Werke für Färber, Rattendrucker etc.

Wechselarrest, der Leipziger, Grimma 1843. 10 Ngr.

Die

## Königl Sächs. priv. Seifen-Fabrik

empfehlen ihr Lager zu besonders billigen Preisen.

Meine Wohnung und Expedition befindet sich vom 24. April a. c. an in dem Hause Nr. 16 der großen Fleischergasse (neben dem Blumenberg), 2. Etage.

Adv. Dr. Schüler.

### Haugks Hutfabrik

befindet sich

**am Rosenthal,**

Gewölbe wie zeither in Kochs Hof.

### Local-Veränderung.

Das Lager in Brieftaschen, Etais und Galanterie-Waaren von

**Philipp Batz**

aus Offenbach und Leipzig,

befindet sich nun Markt, unter den Bühnen, Nr. 36 u. 37, in dem seitherigen Locale der Königl. Sächs. Porzellan-Niederlage.

### Local-Veränderung

von

**C. G. Kramsta & Söhne**  
aus Freyburg in Schlesien,

großer Blumenberg, Ecke der Fleischergasse, für diese und die folgenden Messen.

### Local-Veränderung.

**C. Mehlitz,**

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,  
empfehlen sein Lager fertiger Silberwaaren.

Brühl Nr. 70/454.

### Local-Veränderung.

Das Waarenlager der Regen- und Sonnenschirm-Fabrik von

**Franz Paezolt**

aus Breslau

befindet sich gegenwärtige Messe  
Hainstraße Nr. 30,  
im Lücke'schen Hause, 1. Etage.



### Local-Veränderung.

Von der bevorstehenden Jubiläum-Messe an verlegen wir unser Lager nach der  
**Grimma'schen Straße Nr. 11 (Löwenapotheke)**  
und empfehlen daselbst unsere Fabrikate von Strohhüten, Blumen, Federn und Puff-Fournituren, wie auch unser Lager französischer und Schweizer seidener Bänder, Gros de Naples, Atlasse, Gazen, Crêpes, Tulles, Handschuhe, Fichus, Voiles, Echarpes etc. **Wilhelm Kramer & Co.** in Berlin.

**Verkauflocal-Veränderung.**

**Höpler & Sohn** aus **Nabenstein** bei Chemnitz besuchen diese Jubilate-Messe mit einem gut assortirten Lager **wollener und leinener Strumpfwaren** eigener Fabrik, und haben ihr Verkauflocal von jetzt an auf der Reichstraße Nr. 6/538, Amtmanns Hof, 1. Etage vorn heraus, neben den Herren Kampf & Spindler aus Elberfeld.

**Tuchfabrikanten**

aus

**Großenhain**

stehen **Gainstraße, zweite Tuchhalle.**

**Verkauf eines Blauplazes**

von 18,000 □ Ellen in angenehmster Lage der Vorstadt, an den Flossplatz angrenzend, soll aus freier Hand verkauft werden. Näheres in dem Glasgewölbe bei

**Johannes Kreis.****Für Gartenliebhaber.**

Echte Pirmonter Gartenstühle stehen fortwährend zum Verkauf: Neutirchhof, neben dem Weinfasse.

Der Verkauf von Filzhandschuhen und angefangenen Stifkereien befindet sich kleine Fleischergasse Nr. 28, 3 Treppen, dem Kaffeebaum gegenüber.

**Pauline Beatus.**

Zwei gut eingefahrene, brauchbare Wagenpferde von schöner Figur stehen mit complete guten Geschirren und einem in Federn hängenden Reisewagen veränderungshalber billig zu verkaufen: neue Straße am Backhose Nr. 7/1096. Das Nähere ist daselbst beim Kutscher zu erfahren.

**Frische Wolken,**

auf ökonomische Weise, also nicht mittelst Cremor tartari zubereitet, und deshalb zu Frühlingcuren ganz geeignet, sind, nach vorheriger Bestellung, täglich von früh 6 Uhr an zu haben: Querstraße Nr. 22 parterre.

**Pflaumenmus**

von ausgezeichneter Güte und Geschmack, das Pfd. 20, 25 und 31 Pf. empfiehlt **Moritz Rosenkranz**, Thomaskirchhof, auf der alten Postseite, neben dem Karpfenhändler Herrn Dreyßig.

**Limburger Sahnkäse**

in fetter und geschmackvoller Waare, empfiehlt in jeder beliebigen Quantität zu dem bekannten billigen Preis; acht Emmenthaler Schweizerkäse, ganz saftig, Zungen-, Cervelat-, Lebertrüffel-, kleine Knackwürste zc. empfiehlt billigst: **C. G. Volster**, Ecke der Grimm- und Reichstraße im Keller.

Zu verkaufen sind: **Melkensenker** das Duzend zu 12 1/2 u. 15 Ngr.; **Weinsensenker** von Frühforten 100 Stück zu 8 Thlr.; **Semperflorens-Rosen** 100 Stk. zu 8 Thlr. im **Löhrschen Garten** in Leipzig.

Ich empfang wieder eine Partie sehr schöne **Golst. Tafelbutter**, die ich im Ganzen und Einzelnen billig verkaufe.  
**Heinrich Schomburg.**

**Von 48 Stück Masthämeln** (sehr feiner Waare) sollen **30 Stück** der Besten à 5 bis **10 Stückweise** baldigst verkauft werden. Näheres bei **Groß & Abrah. Seyfert** in **Burzen**.

Zu verkaufen ist wegen Mangel an Platz ein gut gehaltenes, polirtes **Sopha**: **Stieglig's Hof** am Markt, 3. Etage.

Zu verkaufen sind billige, reinliche Familienbetten: **Nicolaisstraße** Nr. 28, die 2. Treppe rechts.

Schönste echte rothe Tinte, f. hellblaue und ganz schwarze, einzeln und à Kanne billigst bei **G. Frenzel**, Universitätsstr., neue Pforte Nr. 659, 2 Tr., und linirt auch große und kleine Bücher zc. billig

2 **Canarienhähne** mit **Bauern** stehen billig zu verkaufen. **Neutirchhof** Nr. 16, 2 Treppen.

Ein junger schwarzer **Pudel**, 3/4 Jahr alt, welcher 6 Kunststücke macht, ist billig zu verkaufen: **Friedrichstr.** Nr. 24/1446.

**Die Lampen- u. Lackirwaaren-Fabrik von Gebr. Friedländer aus Berlin**, im Gewölbe: **Grimma'sche Straße** Nr. 7/10, empfiehlt ihr aufs reichhaltigste und im neuesten Geschmack assortirtes Lager und verspricht bei bester Bedienung die billigsten Preise.

**J. F. Werner & Sohn, Schirm-Fabrikanten aus Berlin,**

empfehlen in gegenwärtiger Ostermesse ihr Lager von **Regenschirmen, Sonnenschirmen u. Knickern**, worunter sich besonders Letztere in schöner und reicher Auswahl auszeichnen; die Preise werden billigst notirt.

Der Stand wie früher am Markt, Ecke der 12. Budenreihe.

**Johann Baptist Bonino,****Corallenfabrikant aus Genua,**

empfehlen sich diese Messe mit einem vollständigen Lager von **glatten, geschliffenen und gefassten Corallen** in allen Quantitäten und **Bijouterie-Gegenständen** in **Corallen** eigener Fabrik, und verkauft zu den billigsten Fabrikpreisen.

Das Verkauflocal ist auf dem Brühle, Ecke der Halleschen Straße, in Herrn Kürschner **Franke's Haus**, Nr. 67.

**Vollständig neu assortirtes****Lager****ächt türkischer Shawls**

bei

**J. H. Meyer.**

**Nathaus, Auerbachs Hof** gegenüber.

**C. Schneider****aus Lungwitz bei Dresden**

bezieht diese Ostermesse zum ersten Male mit einem Sortiment **Strohgeflecht** jeder Art zu den billigsten Preisen. Stand: **Kupfergäßchen** Nr. 10/634

**Peter Veeck,**bei **Oberstein,**

empfehlen sein neu assortirtes **Wachswaaren-Lager** auf dem **Theaterplatz** Nr. 7.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

### כשר יין (Koscher Wein)

in rheinländischen und fränkischen Sorten empfiehlt in bester Güte zu den billigsten Preisen die Weinhandlung von **C. C. Werner**, Neumarkt, große Feuerkugel.

### Kalte und warme Speisen,

so wie Beefsteaks von Hamburger Ochsenlenden, von welchen alle 2 Tage frische Sendung ankommt, werden während der Dauer der Messe zu jeder Tageszeit verabreicht in der Wein-  
stube von

**C. C. Werner**, Neumarkt, große Feuerkugel.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

bezieht  
affortirt  
Baar  
Art, h  
ren eig  
Bedien  
Lager i  
66, ge  
L. Red  
**H.**  
besucht  
von E  
Lager  
Uhre  
bezieht  
golden  
deren  
straße  
Zu  
affortirt  
**M**  
**He**  
nid  
**Ch**  
Die  
fä  
ist vo  
Gew  
gut  
borte  
verfp  
**Si**  
mit  
ciner  
**3**  
L. Red  
Med

## Carl Schmidt jun.

aus Oberstein

bezieht zum ersten Male die bevorstehende Ostermesse, mit einem assortirten Lager Obersteiner Semitor, und feuervergoldeter Waaren, so wie Papiermaché, und Seemuscheldosen aller Art, haarseidene und mehrere der neuesten Dessins Uberschnürten eigener Fabrik, mit der Zusicherung reeller und billiger Bedienung und bittet gehorsamst um gütigen Zuspruch. Sein Lager ist in Auerbachs Hofe vor dem Gewölbe Nr. 65 und 66, gegenüber dem Nürnberger Waaren-Lager von Herrn J. L. Reck.

## H. J. Wasserdrüttingers Wwe.

aus Fürth

befucht diese Leipziger Messe mit einem wohl assortirten Lager von Spiegelglas, Spiegeln und Nürnberger Kurzwaaren. Das Lager befindet sich Nicolaisstraße, im blauen Recht Nr. 31.

## D. F. Zingg,

Uhren-Fabrikant aus La Chaux de Fonds in der Schweiz, bezieht diese bevorstehende Messe mit einem schönen Sortiment goldener und silberner Cylinder-, Ancres- und Repetiruhren, zu deren Verkauf er sich bestens empfiehlt. Sein Logis ist Reichsstraße Nr. 1/589, 2. Etage.

Zu bevorstehender Leipziger Ostermesse befindet sich mein wohl assortirtes Lager von:

gedruckten und ungedruckten

**Mousseline de laine-Tüchern,  
Herren- und Damen-Cravaten,  
Westenzeugen**

und  
**Crêpe Rachels**

nicht, wie bis jetzt annoncirt, im Salzgäßchen, sondern Schuhmachergäßchen Nr. 12, in Specks Hause parterre, im Gewölbe.

Joh. Gottfr. Köhler

aus  
Reichenbach im sächs. Voigtlande.

Die Wofamentierwaaren-Fabrik und Lager gefärbter wollener und baumwollener Garne

von  
**L. A. Marcuse**

aus Berlin

ist von Nr. 13 der Nicolaisstraße nach derselben Nr. 17, im Gewölbe, verlegt, und empfiehlt zur bevorstehenden Messe ihr gut assortirtes Lager in Schnuren aller Art, Ebenilles, Reubles, borten, dergl. Quasten und Schnuren, Knöpfe u. s. w. und verspricht bei reeller Waare die möglichst billigsten Preise.

**Zum Erstenmale**

bezieht die Messe der

**Silber-Waaren-Fabrikant**

Wilh. Graevell aus Berlin

mit einem gut assortirten Lager eigener Fabrikate, so wie mit einer reichen Auswahl von den verschiedenen

**Tauf- und Confirmations-Medaillen,**  
L'Hombre, Boston, und Whist-Marken zc. aus der Berliner Medaillen-Münze des Herrn G. Loos.

Stand: Reichsstraße Nr. 3.

## Eau de Cologne.

Johann Maria Farina

aus Cöln,

Destillateur des echten kölnischen Wassers.

Reichsstrasse No. 45 399, 1. Etage.

## Gebr. Hackenbroch

aus Cöln,

Reichsstrasse No. 45 399, 2. Etage,

empfehlen den Herren Juwelieren, Gold- und Silberarbeitern ihr wohl assortirtes Lager von Werkzeugen aller Art und alle dieses Fach einschlagende Artikel.

## J. C. Schwartz,

Brühl No. 26 518,

empfehlte sein Lager aller Sorten neuer, geriffener Bettfedern, Flaumfedern, Schwan- und Eiderdaunen, so wie ein vollständiges

Magazin neuer, fertiger Federbetten und  
Kopfsaarmatratzen,  
und verspricht bei reeller Bedienung die billigsten Preise.

## Wagner & Comp.

in Gera und Wien.

Fabrik von

**Harmonica's, Parfumerien und  
Toilette-Seifen,**

zur Messe in Leipzig:

Markt, 11. Budenreihe.

## Geschwister Henckel

aus Dresden

empfehlen auch jegige Ostermesse ihr wohl assortirtes Lager aller Arten italien. und deutscher Damen- und Herren-Strohüte, Strohflechte, Strohtaschen, und aller in dieses Fach schlagenden Artikel unter Zusicherung der reellsten Bedienung und billigsten Preise.

Die Knopfmacher-Waaren-Fabrik

von

**G. C. Zincke in Leipzig**

hält Lager während der Messen:

**Raschmarkt, Eckbude an der Polizei.**

Auch werden alle derartigen Aufträge während der Messe dort angenommen und aufs schnellste besorgt.

Lager engl. baumw. und lein. Näh- und Strickgarne zu Original-Fabrikpreisen bei

Gustav Lippert, Markt No. 9.

**Englische Glanz-Wichse,**

in Stücken à 12 Pf.,

die den schönsten Spiegelglanz ohne Mühe erzeugt und dem Leder unschädlich ist, empfiehlt

**Ed. Defer, kleine Fleischergasse, rother Krebs.**

NB. Wiederverkäufer erhalten einen bedeutenden Rabatt.

## C. L. Wiessner aus Leipzig

empfehlte auch zu jetziger Messe sein reichhaltiges Lager von Knabenblousen, Mädchenkleidern, Hosen für Knaben und Mädchen, Tuchröcken und vorzüglich schönen Schürzen. Stand: vor dem Grimma'schen Thore, in der Reihe der Pulsniger, Pfefferkuchenbuden; Wohnung: Hainstraße, Lederhof Nr. 204, 3 Treppen im Hofe.

**Das Lager weißer Schweizerwaaren**  
in glatt, fagonnirt und gestickt  
aus der inländischen Manufaktur

**von Zwergern & Deffner**  
in Ravensburg b. Bodensee

ist zur Messe wieder vollständig assortirt, und befindet sich: Salzgäßchen Nr. 8, 1. Etage bei

**F. A. Seibolsheimer.**

**Das Handschuhlager**

der Fabrik von

**J. D. Grebe aus Cassel**

befindet sich auch diese Messe: Reichstraße, Kochs Hof.

**August Riemann aus Scheppenstädt**

befucht diese Jubil.-Messe zum ersten Male mit allen Sorten Leder eigener Gerbung, sowohl für Schuhmacher, als Sattler. Sein Stand ist in der Ritterstraße, im großen Fürstencollegio, hinter der Buchhändlerbörse, Niederlage Nr. 1.

**G. Heintz,**

**Juwelier und Bijouteriefabrikant aus Berlin,**  
empfehlte sein Lager geschmackvoller Bijouterien: Brühl 70/454 vis à vis der Reichstraße, 2 Treppen.

**Theodor Seifert aus Chemnitz**

empfehlte sein baumwollenes Strumpfwaren-Lager eigener Fabrik. Stand: Nicolaisstraße Nr. 54.

**Den Herren Tuchfabrikanten**

empfehle ich meine Fabrik von Gold- und Silberbuchstaben, so wie die jüngst fertig gewordene neueste Tuch-Decoration.

**S. J. Douffet,**

Hainstraße, Lederhof Nr. 25/204, 1. Etage.

**Avignoner Raub-Garden**

beste Qualitäten in verschiedenen Größen empfehle

**S. J. Douffet,**

Hainstraße, Lederhof Nr. 25/204, 1. Etage.

**Franz. Crapp**

in vorzüglicher Qualität empfehle

**S. J. Douffet,**

Hainstraße, Lederhof Nr. 25/204, 1. Etage.

**Abgelagerte Bremer Cigarren**

liegen in bedeutenden Partien zu billigen Preisen zum Verkauf bei

**S. J. Douffet,**

Hainstraße, Lederhof Nr. 25/204, 1. Etage.

**Zwei gebrauchte, gut erhaltene Haus-  
Straßen-Laternen werden baldigst zu  
kaufen gesucht. Wer solche abzulassen  
hat, melde sich Hainstr. Nr. 5, bei Noack.**

Ein Doppelpult zum Gebrauch für 4 Personen wird zu kaufen gesucht in der großen Feuerkugel, Gewölbe links.

\* Ein Capital von 50 Thlr. wird zu erborgen gesucht gegen genügende Sicherheit auf 1 Jahr. Der Agent Herr **Sanger** am Petersschießgraben wird hierauf Rücksicht nehmenden Herren gern das Nähere mittheilen.

**Gesuch.**

Gegen genügende Sicherheit werden 350 Thlr. zu borgen gesucht. Adressen unter J. Z. nimmt die Expedition dieses Blattes an.

Gesucht wird ein Glaserlehrling: Poststraße Nr. 6.

Gesucht werden einige Bursche, welche im Coloriren geübt sind und sogleich antreten können: Friedrichstraße Nr. 3 part.

Gesuch. Ein gedienter Militair sucht einen Posten als Hausknecht oder Kutscher. Darauf reflectirende Herrschaften werden ergebenst ersucht, ihre werthen Adressen unter H. 6 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Gesuch. Ein junger, thätiger Mann, welcher 4-500 Thlr. Caution leisten, auch durch mehrere achtbare Häuser empfohlen werden kann, sucht irgend einen Posten in einer Handlung, Expedition, oder auch in einem Gasthause als Rechnungsführer, indem selbiger im Rechnen und Schreiben gut geübt; auch wäre derselbe geneigt, mit einem Herrn auf Reisen zu gehen. Das Nähere darüber wird gefälligst mitgetheilt: Nicolaisstraße Nr. 49/601, 1. Etage.**

Gesuch. Ein junger kräftiger Bursche vom Lande sucht für diese Messe ein Unterkommen als Laufbursche oder Markthelfer. Geehrte Adressen bittet man in die Expedition dieses Blattes unter der Ziffer T. S. Nr. 18 niederzulegen.

Ein in der Küche nicht ganz unerfahrenes Mädchen, nicht von hier, welche sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, sucht zum 1. Mai ein Unterkommen; geehrte Herrschaften erhalten nähere Auskunft Grimmaische Straße Nr. 26, 4 Tr.

**Gesucht wird für einen soliden Herrn zum 1. Mai ein billiges, meublirtes Logis. Adressen mit Preisangabe sind im Café national baldigst abzugeben.**

Gesucht wird für einen Herrn von der Handlung eine meublirte Stube in der innern Vorstadt oder Reichels Garten. Adressen unter T. W. C. bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Meß-Local-Vermiethungen.**

Für nächste Michaelis und folgende Messen ist in der Reichstraße ein Gewölbe mit Schreibstube, so wie auch einige erste Etagen zu Waarenlagern zu vermieten durch das

**Local-Comptoir für Leipzig,**  
am Fleischerplatz Nr. 1.

**Messvermuthung.**

Eine Stube nebst Alkoven für 2 oder 3 Herren für diese und folgende Messen auf dem Brühl, 3 Schwänen, beim Schuhmachermeister **Fabian.**

**Meßvermuthung.**

Diese Messe sind zwei Stuben mit Kammer zu vermieten: Brühl, im Karpfen, im Hofe links, in der 1. Etage.

**Zu vermieten**

ist eine meublirte Stube, vorn heraus 2 Treppen, an einen Herrn von der Handlung oder Beamten: Schützenstr. Nr. 10.

**Zu vermieten** ist sofort eine Stube mit oder ohne Meubles an einen soliden Herrn: Zeiser Straße Nr. 7/814, 2 Tr. vorn heraus.

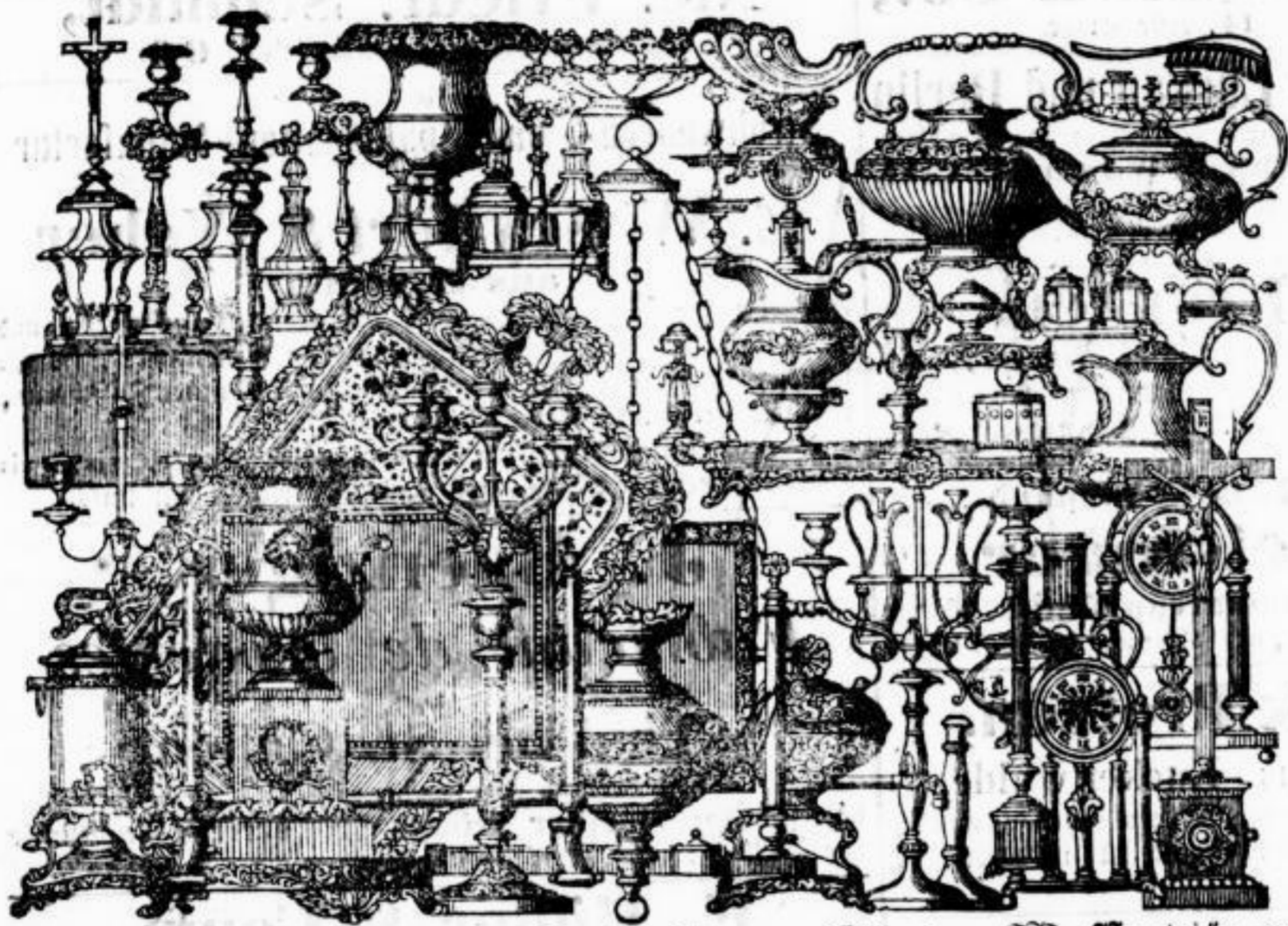
Hierzu zwei Beilagen.



**F. Machts,**

Silberplattirwaaren-  
 Fabrikant  
 aus Wien,

empfiehlt sich mit  
 einem gut assortir-  
 ten Lager von Si-  
 randoles, Tafel- u.  
 Spielleuchtern, Ta-  
 felaufsätzen, Thee-  
 kesseln, Kaffeema-  
 schinen, Champag-  
 nerfühlvasen, Plat-  
 menagen, Delgestel-  
 len, ciselirten und  
 glatten Kaffeebre-  
 tern und Präsentir-



tellern, Zuckervasen mit farbigem Glas, Wasserträgern, Uhren mit Geh-  
 und Schlagwerken, Toilett-Spiegeln, Schmuckträgern, Schreibzeugen und  
 dergl. zu den billigst festgesetzten Preisen. Grimma'sche Straße Nr. 5,  
 2. Etage.

**Die Fabrik**  
**wasserdichter geruchloser Stoffe aller Art,**  
 patentirt

*in den Königreichen Sachsen und England,*

von

**Leopold Christian Wetzlar**

*in Lindenau bei Leipzig,*



Lager in Leipzig: Katharinenstr. No. 14363, im Dufour'schen Hause 1 Treppe,  
 hält stets ein wohl assortirtes Lager von allen möglichen **wasserdichten** Zeugen in **Baumwolle, Wolle, Seinen,**  
**Seide** zc. zu Bournous, Röcken, Herren- und Damenmänteln, Jagdröcken, Kamastchen, Blousen, Damenschürzen, Bett-  
 tüchern, Pferdebedecken, Militair-Zelten, Tornistern, Marquisen, Spritzenschläuchen, Schuhzeugen, Rüszenzeugen, Schweißblättern,  
 auch Gicht-Strümpfen und Handschuhen, Lüftstücken, Matrazen, Betten, Sophasissen, Kopfkissen, Halskissen zc.  
**Fertige** Bournous, Röcke, Mäntel, Blousen zc. sind stets in allen Stoffen und Farben in neuester Fagon vorrätzig.  
 Auch werden Aufträge auf Stoffe für Ueberzüge und Bedeckung von Gütern und Personenwagen für Eisenbahnen zc.  
 aufs Prompteste ausgeführt; sie bleiben bei jedem Temperatur-Wechsel unverändert und sind bereits auf mehreren Eisenbahnen  
 in Gebrauch.

Die Vorzüge dieser **neuen** Fabrikation sind bereits allgemein anerkannt und verdient besonders das völlig **Geruch-**  
**lose** und **Weiche** der Stoffe, so wie das **Unveränderliche** derselben in Sonnen- und Ofenhitze bemerkt zu werden.

**Jul. Freytag,**

**Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,**

teicht die Leipziger Messe zum ersten Male mit vorzüglich assortirtem Lager eigener Fabrik. Stand: Reichstraße Nr. 45/399

**Lager Pariser Umschlage-Tücher, Long-Shawls in Wolle und Cachemir gewirkt,**  
so wie die neuesten Fantasie- und Mode-Artikel empfehlen

**L. Ohrtmann & Co.,**

Markt Nr. 14, erste Etage.

**Gebrüder Beckh aus Luckau und Berlin**  
haben in bevorstehender Messe ihren Stand in der **Katharinenstraße Nr. 13, 2 Treppen, Ecke am Brühl,**  
und empfehlen ihr Lager von Teppichen und Reisefäcken eigener Fabrik.

**Joh. Pet. Franken,**

**Fabrikant aus Wickrath bei Rhendt,**

empfehlen sein wohl assortirtes Lager von modernen schweren und feinen baumwollenen, so wie halbwoollenen Hosenzügen (keine sächsischen).

Nicolaistraße Nr. 13, im Hausstande.

**Emilie Steisinger**

empfehlen ihr **Putz- und Modewaarengeschäft,** Burgstraße Nr. 5, zur geneigtesten Beachtung. Leipzig, im April 1843.

**Praetorius & Protzen,**

**Tuchfabrikanten aus Luckenwalde,**

beziehen diese Messe mit einem wohl assortirten Lager  $\frac{8}{4}$  und  $\frac{9}{4}$  breiter Tuche und Buckskins. Ihr Stand ist im Hotel de Pologne, Zimmer Nr. 34.

**Adolph Vaucher,**

**Taschen - Uhren - Fabrikant**  
aus Locle, Canton Neufchatel,

bezieht diese Messe zum ersten Male mit einer wohl assortirten Auswahl silberner und goldener Taschen-Uhren. Die Preise werden aufs billigste gestellt. Sein Lager ist Reichstraße Nr. 2, in der ersten Etage.

**C. H. Moser,**

**Portefeuille-Fabrikant aus Stuttgart,**

bezieht zum ersten Male die Messe mit einem Musterlager von Brief- und Zulegtaschen, Albums, Mappen, Notizbüchern, Stammbüchern und Cigarren-Etuis. Sein Lager ist im Gasthofe zur Stadt Hamburg.

**Die Porzellanfabrik**

von

**C. G. Schierholz & Sohn**

aus

**Plaue und Arnstadt in Thüringen**

empfehlen sich diese Messe mit einem sehr reichhaltigen Lager ihrer Erzeugnisse, worunter vieles Neue und Interessante ihrer eigenen Erfindung.

**Auerbachs Hof linker Hand, in der ehemaligen Meißner Niederlage.**

**Nic. Friedr. Schmidt,**

**Grimma'sche Strasse Nr. 6/9,**

empfehlen sein wohl assortirtes Lager Pariser Bijouterie-, Galanterie- und kurzer Waaren und bitten um geneigte Berücksichtigung ganz ergebenst.

**Lager Pariser Handschuhe**  
en gros

empfehlen

**Nic. Friedr. Schmidt,**

**Grimma'sche Straße Nr. 6/9!**

Die

**Strohwaaren- und Spahnplatten-Manufactur**  
von

**E. W. Seyffert & Weber**

aus Dresden

empfehlen ihr mannigfaches Lager von Damen-, Herren- und Kinderhüten in den neuesten Façons von italienischen, französischen, Schweizer und sächsischen Geflechten unter Zusicherung reellster Bedienung.

Stand: im Barfußgäßchen im Gewölbe Nr. 9, vis à vis Herren **Kreller & Comp.**, vom Markte herein links.

**J. Baenziger,**

**Fabricant de broderies**

aus

**Thal bei St. Gallen**

in der Schweiz,

hält sein Lager **weißer feiner Stickereien** Reichstraße Nr. 51/583, eine Treppe hoch, neben dem Salzgäßchen.

**F. Müller & Comp.**

aus Berlin,

gegenwärtig **Grimma'sche Strasse Nr. 34,** neben der Reichstraße, empfehlen ihr Lager der neuesten u. geschmackvollsten

**Tapissierarbeiten**

sowohl gestickt, gebäkelt, als gestrickt, auf den verschiedenartigsten Stoffen und in den mannigfachsten Dessins.

In gleicher Maasgabe ist das dort befindliche Lager von

**Berliner Stickmustern**

zu empfehlen.

**Schmits & Holthaus**

aus Elberfeld

empfehlen ihr Lager von Halbwoollen, Seide und Wollen, baumwollenen und seidenen Meublesstoffen, Tischdecken, Chales und übrigen bekannten Artikeln eigener Fabrik.

Das Lager befindet sich Reichstraße Nr. 29/509, im zweiten Hause vom Brühle aus links.

**Eduard Koch,**

**Barfußgässchen Nr. 8/180,**

empfehlen sein wohl assortirtes Lager von **englischem und franz. Tull, Spitzen und**

**Manufactur-Waaren**

in den neuesten Dessins zu den billigsten Preisen.

Das Lager von

**engl. Leinengarn,**

**engl. Kammwollengarn**

**und Patent-Zwirn**

von **Emanuel & Sohn aus Bradford**

Brühl Nr. 15, bei **Carl Aug. Simon.**

empfehlen  
sächsischen  
und von  
Sei  
Reichs

a  
empfehlen  
kannte  
und d  
Es  
Fabrik  
schend  
eine  
vor  
jedem  
meine

bezieht  
tirt  
Str

Pele  
sche  
rath

D

un  
Fa  
Ba

be  
tir

M

er  
fo  
st  
b  
2

## Friedrich Lindner aus Schneeberg

empfehlen sich für diese und folgende Messen mit einem Lager  
**sächsischer Spitzen, Stickereien und Nähwaaren,**  
und verspricht bei ganz solider Bedienung die billigsten Preise.  
Sein Lager ist: **Brühl**, im Gewölbe Nr. 68/472, der  
Reichsstraße gegenüber.

## J. S. Douglas aus Hamburg und Magdeburg, Kochs Hof,

empfehlen sich auch in dieser Messe mit einem Lager seiner be-  
kanntesten Cocos-Nuß-Öl-Soda, so wie ägyptischen, chinesischen  
und den beliebtesten englischen und französischen Toilette-Seifen.  
Es ist hinlänglich bekannt, daß sich's selbst die angesehensten  
Fabrikanten nicht entblödeten, meine Etiquetten auf das Läu-  
schendste nachzumachen, wodurch das geehrte Publicum auf  
eine schändliche Weise hintergangen wurde; um nun dasselbe  
vor dergleichen Betrügereien zu schützen, bemerke noch, daß  
jedes Etiquett der von mir fabricirten Seifen mit dem Facsimile  
meiner Unterschrift versehen ist.

## Die Strohhut-Fabrik

### von Eduard Timme in Berlin

bezieht die bevorstehende Leipziger Messe mit einem wohl assortir-  
ten Lager aller Gattungen  
**Strohhüte für Damen, Mädchen, Herren  
und Knaben.**  
Sainstraße Nr. 29/200,  
in der Adler-Apotheke 1. Etage.

## Gestickte Kragen,

Pelerinen, Canezous, Fichus, Camails, Chemisettes, Man-  
schetten und Taschentücher sind in grosser Auswahl vor-  
rätig in der Modewaarenhandlung von  
**Heinrich Schmidt**, Hainstrasse No. 4.

## Die Porzellan-Manufactur

### von C. F. Kling & Co. in Ohrdruff

unterhält diese Messe wieder vollständiges Musterlager ihrer  
Fabrikate, wobei sich viele neue Sachen besonders auszeichnen.  
Barfußgäßchen Nr. 10, bei Herrn **W. Richter**.

## Meyer Münsterberg aus Breslau

bezieht diese Jubiläumsmesse mit einem ganz neuen, wohl assortir-  
ten Lager von Gallicos und diversen schlesischen Waaren  
**eigener Fabrik.**  
Reslocal: Brühl, im Hause des Herrn Joh. Sam. Klop,  
zum schwarzen Hufeisen.

## Gustav Lutze,

**Galanteriewaaren-Fabrikant aus Berlin,**  
empfehlen zu bevorstehender Ostermesse sein aufs Vollständigste  
fortirtes Lager garnirter Tapissere: und Verarbeiten, im neue-  
sten Geschmack ausgeführt, worunter sich seine Gegenstände  
besonders auszeichnen: Grimm. Straße Nr. 10/608, neben der  
Löwenapotheke, im Gewölbe.

## Angefangene und fertige Tapissere - Stickereien

### und Eisendrahtwaaren,

welche mit jeder Stickerei garnirt werden können, empfiehlt in  
mannigfaltiger Auswahl

### C. Liebherr,

Grimm. Straße unter den Colonnaden, unweit dem Café français.

## Meinert & Comp.

### aus Oelsnitz bei Lichtenstein

beehren sich hierdurch ihren Geschäftsfreunden anzuzeigen,  
daß sie ihr bisher in Leipzig während der Messen gehaltenes  
Waarenlager von jetzt an den Herren **Schmuhl & Meinert**  
daselbst in Commission übergeben haben und bitten um fernere  
geneigte Berücksichtigung ihrer bekannten Fabrikate.

In Bezug auf obige Bekanntmachung empfehlen wir unser  
wohl assortirtes Lager **sächs. baumwollener Manu-  
factur-Waaren** bestens.

### Schmuhl & Meinert,

am Markte Nr. 5, neben der alten Waage, im 1. Stock.

## Die Strohhut-Fabrik

### von P. E. Glassmacher aus Dresden

empfehlen zur bevorstehenden Messe ihr wohl assortirtes Lager  
aller Arten Strohhüte, Geflechte, Bordüren u. s. w., und  
sichert bei reeller Bedienung die billigsten Preise zu.  
**Verkaufslocal: Petersstraße Nr. 44.**

## Friedrich Mohn Nachfolger

### in Leipzig,

### Sporergässchen No. 10,

empfehlen zu bevorstehender Messe sein Lager von **Bau- und  
Schuhnägel; - Kupfer-, Messing- und Eisen-  
draht in allen Stärken, - so wie Eisen-, Eisens-  
blech-, Stahl- und Messingwaaren im Ganzen  
und Einzelnen zu billigen Preisen.**

## Gebrüder Sala

aus

### Chemnitz & Paris

empfehlen ihr im neuesten Geschmack reich sortirtes Lager von  
feinen Pariser Galanterie, Porcellaine, kurzen und optischen  
Waaren. Reichsstraße Nr. 1/589, 1. Etage, bei Herrn  
**Louis Meyer**.

### Die Blumenfabrik von Auguste Grundmann aus Dresden,

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager künstlicher Blumen im neue-  
sten Geschmack zu den billigsten Preisen.  
Thomasgäßchen Nr. 9, 1 Etage; Markt, 6. Buden eibe

## Saacke & Heintz, Bijouterie - Fabrikanten aus Pforzheim, Reichsstrasse Nr. 34/428, 2. Etage.

**Martin & Bauer aus Wien**  
empfehlen ihr  
**Wiener Kurz-Waaren-**  
und  
**Stutzuhrren-Lager**

Reichsstrasse Nr. 3/585, Ecke des Salzgässchens, 1. Etage.

Königlich Preussische patentirte Fabrik  
**venetianischer Gläser** u. **venetian. Mille-Fiori**

aus **Schönebeck**

bei **Magdeburg.**



Zum zweiten Male bezieht diese Fabrik die bevorstehende Ostermesse mit ihren neuen und eigenthümlichen Artikeln, und empfiehlt dieselben zu billigen Preisen. Das Lager ist wie früher Grimma'sche Straße Nr. 10/608, 2. Etage.

**W. G. Fuß.**



Das unversteuerte  
**Pendul-Uhren-Lager**

von

**C. L. Baumgärtel,**

Hainstrasse, vis à vis der Tuchhalle,  
No. 17/355,

empfehlen sich andurch bei den möglichst niedrigen **Fabrikpreisen**, außer welchen es bei dem Verkauf in Partien noch einen angemessenen Rabatt zusichert, als bestens assortirt mit den neuesten **Pariser Bronz- und Alabaster-Pendulen**, als **Wiener Stutzuhren**, verbindet aber auch mit diesen stets ein reich assortirtes Lager aller Sorten goldner und silberner **Cylinder-Uhren** für Herren und Damen. Bei Abnahme einzelner regulirter Stücke tritt statt des beim Engros-Verkauf üblichen Rabatts eine jährliche Garantie für den ungestört richtigen Gang derselben ein.

**Bovet & Comp.,**

Fabrikanten aus Neuchâtel in der  
Schweiz,

empfehlen sich mit einem reich assortirten Lager ihrer bekannten **Callicos** und **Jaconets** in neuen Mustern, in ihrem gewöhnlichen Local; **Rupperts Hof**, in der Katharinenstraße, erste Etage.

Die Porzellan - Fabrik

von

**Anton Mühlberg**

aus

**Roschitz bei Gera**

empfehlen sich diese Messe mit einem vollständigen Lager aller Sorten **Tassen**, **Kannen**, **Pfeifentöpfen**, **Abgüssen**, **Spielzeug** in **Schachteln**, **Zuschnäpfschen** u. unter Zusicherung der allerbilligsten Preise. **Gewölbe** in **Auerbachs Hofe** neben der ehemaligen **Weißner Niederlage**.

**Bing Gebrüder & Co.**  
aus **Paris & Hamburg,**

Lager von französischen und englischen Porzellan- und Glaswaaren: alte **Kathswaage**, Ecke des Markts u. d. **Katharinenstr.**

Die **Tuchfabrik von J. C. Kneisel & Co.**  
aus **Wittenberg**

empfehlen zu bevorstehender Leipziger Jubilatemesse ihr vollständig assortirtes

**Tuchlager,**

und ist ihr Stand: kleine Tuchhalle, Hotel de Pologne.

**Duché aîné & Comp.,**

**Shawls-Fabrikanten a. Paris,**

beziehen diese Messe zum ersten Male mit einem reichhaltigen Musterlager rein wollener brochirter Shawls in den neuesten Dessins und bis zu **superff. Qualität** zu **Fabrikpreisen**  
Reichstraße Nr. 3/605, bei Herrn **W. Ulrich.**

**A. K. Weinschenk aus Fürth**

besucht die hiesige Messe zum ersten Male und empfiehlt sein wohl assortirtes Lager von **Spiegelglas**, **Spiegeln** und **Kurzwaaren.**

Reichstraße Nr. 38/432, im Hofe links.

**Joh. Nath. Blasberg,**  
Messer- und Scheeren-Fabrikant  
aus  
**Solingen,**

bezieht die bevorstehende Ostermesse zum ersten Male mit einem wohl versehenen Lager von **Federmessern**, **Taschen-** und **Tischmessern** und **Scheeren** von vorzüglicher Güte und ist derselbe in den Stand gesetzt, alle möglichen **Vortheile** in erwähnten Artikeln zu bieten, wobei er die **billigsten Preise** verspricht. Sein **Gewölbe** ist  
**Auerbachs Hof Nr. 19 und 20.**

**Das Band-Lager**

von  
**J. G. Schieblich & Comp.**

aus **Pulsnitz:**

Naschmarkt, im Rathhause, der Börse gegenüber.

**Bässler & Hörner,**  
Fabrikanten halbwoll. Kleiderstoffe  
aus Glauchau in Sachsen

empfehlen zu dieser Messe ihr Lager von Poile de chèvre, Pekings, Tschufans, Crêpe Rachel etc. Dasselbe befindet sich Böttchergässchen, 5. Gewölbe in Klassigs Hause.

**Gebr. Pferdmeniges**

aus Gladbach bei Crefeld

beziehen diese Messe wieder mit einem wohlaffortirten Lager eigener Fabrik, als, halbseidene Stück-zeuge, baumwollene Buckskins, leinene und halbleinene Drill und Gummi-Beinkleider erster Qualität.

Markt- und Hainstraßen-Ecke Nr. 8.

**Gebrüder Vausch,**

Tuch-Fabrikanten aus Fürstenwalde,

beziehen zum ersten Male die jetzige Messe mit ihren wohlaffortirten Lagern von echt melirten Tuchen eigener Fabrik, und empfehlen sich hierdurch bestens.

Locale: Hainstraße, Lederhof.  
Hainstr., Wärmanns Hof, Gewölbe 17.

**Franz Mosgau,**

Silber-Waaren-Fabrikant aus Berlin,

steht noch unverändert mit wohlaffortirtem Lager: Reichsstraße Nr. 33, im Dammhirsch, 1 Treppe hoch.

Starke Drahtgewebe zu Malzdarren

empfehlen den Herren Bierbrauern

Florey & Helfer.

**Gesell & Comp.,**

Bijouterie-Fabrikanten

aus Pforzheim,

Reichsstraße Nr. 45/399, eine Treppe hoch.

Mess-Local-Veränderung.

**Heinr. Landwehr,**

Sammet-, Seidenwaaren- und  
Velpel-Fabrikant

aus **Berlin,**

beehrt sich ganz eracbenst anzuzeigen, daß er seinen Messstand von dem **Böttchergässchen** nach der

**Reichsstraße 43/398,**

in das Haus des Herrn Aug. Klein, neben dem Herrn Hartwig Hirschel, verlegt hat.

**Die Rouleaur-Fabrik**

von

**Florey & Helfer**

empfecht hübsche grüne Rouleaur billiger als die gewöhnlichen weißen.

Das

**Seldenwaaren-, Shawls- u. Tücherlager**

von

**S. E. Sachs**

aus Breslau

befindet sich jetzt Nicolaistraße Nr. 19 (im Essigkrug), 1. Et.

**M. Lamberts & May**

aus

Gladbach bei Crefeld,

beziehen die diesjährige Jubilate-Messe zum ersten Mal mit einem wohlaffortirten Lager von

Gummi-Hosen, wollenen, halbwollenen und baumwollenen Hosenzeugen, sowie halbseidenen Kleiderstoffen eigener Fabrik.

Ihr Verkaufs-Local befindet sich auf dem Brühl Nr. 71, im Heilbrunnen, 1. Etage.

**A. B. Bächer aus Prag**

empfecht sein wohlaffortirtes Lager Wiener kurzer Waaren, Stuhuhren und Harmonika's: Reichsstraße, Wärmanns Hof Nr. 538/7, 1. Etage.

Das Lager der

**Bijouterie-Fabrik**

von

**Ballaloud & Comp.**

in Stuttgart

befindet sich Reichsstraße Nr. 1/589, zwei Treppen.

**Ebbinghaus & Büsche**

aus Iserlohn

beziehen diese Jubilatemesse in Leipzig zum ersten Male mit einem ganz neuen, wohlaffortirten Lager von kurzen Waaren Ihr Stand ist Reichsstraße Nr. 48/403, neben Kochs Hofe.

Das Lager

**Sächs. Manufactur - Waaren**

von

**Emil Fritzsche,**

Brühl Nr. 69, der Reichsstr. gegenüber,

empfecht vorzüglich verschiedene Kleiderstoffe, als: Crêp d'Alsace, Filletiennes, Chufans etc., einfarbige und gemusterte Battiste zu Hüten; ferner  $\frac{9}{4}$  bis  $\frac{12}{4}$  Mouffelin de laine, Tücher im neuesten Geschmack, dergleichen Damen-Gravatten, Herrentücher und Ehlipse, gestickte und gedruckte Herrentücher, Mouffelin de laine, Schürzen etc.

## Strohhüte und künstliche Blumen

im neuesten Geschmack, diverse Strohwaa ren, Fenster gazen, Gros linons etc. empfehlen zu bevorstehender Messe  
**Friedrich Linde & Comp** aus Dresden,  
 Grimm. Straße Nr. 3, 1. Etage.

## Châls-Lager en gros

## Chapusot, Tardiveau & Co.

von Paris,  
 Katharinenstrasse Nr. 15 364.

## Behr & Schubert, Seidenwaaren-Fabrikanten

aus Frankenberg in Sachsen,  
 besuchen diese Messe abermals mit einem wohl assortirten Lager glatter und façonirter Stoffe und empfehlen sich damit, so wie besonders auch noch mit **Meubles-Stoffen** im neuesten Geschmack, sowohl in Seide als Halbseide, bei der reichsten Bedienung die möglichst billigen Preise versichernd.

Ihr Stand ist **Reichsstrasse, Kochs Hof 1. Etage.**

## P. Bellavene & Comp.

aus Lyon und Paris.

Robes, Châles (Seiden), Echarpes, Mantilles, Camails, Gilets, Cravates et Neauveautés.  
 Katharinenstrasse Nr. 10/414, bei den Herren **Gros Odier Roman & Comp.**

## J. J. Schwarz, Söhne & Comp.

aus Magdeburg u. Berlin,

Reichsstrasse Nr. 55/579,  
 in der Nähe der Grimma'schen Straße, 1 Treppe hoch.  
 Leinene, wollene, baumwollene, seidene und halbseidene Bänder, Sammetmanchesterbänder, Spitzen, Schnüre, baumwollene Strickgarne, rohe, gebleichte und gefärbte Twiste.

Das Lager von

## J. C. van der Beeck aus Elberfeld

befindet sich, wie zuvor, in

**Kochs Hofe,**

Eingang von der Reichs- und Katharinenstrasse, bei Herrn **L. Donauer.**

## M. M. Kulp

aus Paris und Frankfurt a. M.,

**Engros-Lager Pariser Galanterie-, kurzer und optischer Waaren.**

Zur Messe in Leipzig:

Reichsstrasse Nr. 46/400, neben Kochs Hofe.

## L. Lassner & Co., Bijouterie-Fabrikanten

aus Stuttgart,

mit einem reich assortirten

**Goldwaaren-Lager eigener Fabrik:**  
 Reichsstrasse Nr. 48, 2. Etage.

## Die Blumen-Fabrik von G. E. Schulze,

Petersstraße Nr. 44, nahe am Markt,  
 empfiehlt sich zu bevorstehender Messe ergebenst.

## L. Reich,

**Bijouterie-Fabrikant aus Berlin,**  
 Brühl Nr. 69/455.

## Die Wachstuch-, Fusstapeten- und Rouleaux-Fabrik

von

## Florey & Helfer

empfehlen alle in dieses Fach einschlagende Artikel, unter Zusicherung billigster Preise.

## Hallensleben & Schmidt,

Fabrikanten aus Elberfeld,

empfehlen ihr assortirtes Lager moderner schwerer und feiner baumwollener, halbwoollener und halbleinener Hosenzuge.

**Hainstraße Nr. 33/195,**  
 im Gewölbe des Herrn Bernh. Schwabe.

## Steinheuer & Bier,

**Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,**  
 Reichsstrasse Nr. 32/425.

## Golde & Boehme

aus Berlin und Nottingham

beziehen diese Ostermesse zum ersten Male mit einem neu assortirten Lager

engl. Tüll, Spitzen u. Manufacturwaaren,

und empfehlen solche zu billigen Preisen. Ihr Lager befindet sich

**Katharinenstrasse Nr. 24/372, vis à vis dem Böttchergäßchen.**

## J. W. Hampel,

**Juwelier und Goldarbeiter, aus Berlin,**  
 empfiehlt sein Lager guter Bijouterien.

Reichsstrasse Nr. 48.

## J. W. Bruckmann Söhne

aus Deutz bei Cöln a R.

beehren sich hierdurch ihren Geschäftsfreunden anzuzeigen, daß sie bevorstehende Messe mit einer reichhaltigen Musteranswahl vergoldeter und decorirter Porzellane, nämlich Tassen, Teller, Servicen, Basen, Schreibzeugen u. s. w. besuchen werden. Ihr Stand ist bei Herrn Gastwirth **F. Mohr, Hotel garni, Nicolaisstraße, 1. Etage.**

## Châles & Nouveautés

en gros

de Paris, Lyon & Nismes.

## J. Labeunie, Oppenheim u. Co.

aus Paris:

Katharinenstrasse Nr. 10/414.

beziehen  
 in ba  
 beziehu  
 ihrem  
 fäch  
 und e  
 dienur  
 Log  
 Bob  
 Sc  
 befind  
 Etage  
 S  
 empfi  
 Stän  
 D  
 Stra  
 Cl  
 empfi  
 tirten  
 und

## Gebrüder Gebhardt aus Hof

beziehen diese Messe wieder mit einem wohlaffortirten Lager in baumwollenen Stückzeugen und Tüchern.

Gewölbe: Mitte des Böttchergäßchens Nr. 5/438.

### C. F. de Laigles

aus Hamburg,

in Leipzig: am Brühl Nr. 66,  
direct von

## London

kommend:

### Neueste Bijouterie

aus

England, Frankreich u. Deutschland  
nebst

Juwelen und engl. Uhren.

Einkauf von Juwelen, Perlen  
und farbigen Steinen.

### C. G. Dörffel Söhne

aus Eibenstock

besuchen die jetzige Leipziger Ostermesse zum ersten Male mit ihrem Lager von

sächsischen Spitzen, Blondes, Sticke-  
reien und Posamentir-Waaren

und empfehlen sich unter Zusicherung reeller und billiger Be-  
dienung.

Logis: Reichstraße Nr. 54, bei Herrn Bernhard  
Bohnert.

Das Lager

### Schweizer weisser Stickereien

von

### Zähler & Schiess

aus Herisan (Schweiz) und Cöln

befindet sich Reichstraße Nr. 16, im goldenen Hut, erste  
Etage bei Herren Rüder & Wagner.

### H. Riccioli,

Silber-Filigran-Bijouterie-Fabrikant  
aus Genua,

empfehlen sich diese Messe mit einem vollständigen Lager von  
Silber-Filigranarbeiten und Bijouteriegegen-  
ständen eigener Fabrik, und verkauft zu den billigsten Preisen.

Das Verkauflocal ist auf dem Brühl, Ecke der Halle'schen  
Straße, in Herrn Kürschner Franke's Hanse Nr. 67.

### Chr. Morgenstern & Comp.,

Grimm. Strasse No. 38,

empfehlen sich zu der bevorstehenden Messe mit ihrem gut sor-  
tirten Lager von englischen, französischen, Iserlohner, Solinger  
und Nürnberger kurzen Waaren zu möglichst billigen Preisen.

### Dittler & Comp.

aus Pforzheim

empfehlen ihr reich assortirtes Lager 14karät. Goldwaaren.  
Reichstraße Nr. 28/508.

### Julius Friedr. Pohle,

Grimm. Strasse No. 15, Fürstenhaus,

empfehlen sein reich assortirtes Lager von  
echten importirten Savanna-, Bremer und  
Hamburger Cigarren.

### Fr. Bamberg & Comp.

aus Annaberg,

Reichstraße Nr. 2/606, im Gewölbe,  
empfehlen außer ihrem Band-, Spitzen- und Posamentir-  
waarenlager  
eine große Auswahl Agréments (Kleiderbesätze)  
eigener Fabrikation.

### Gottlieb Keppler

aus Schw.:Smünd,

in Auerbachs Hofe Nr. 46,

mit einem schönen Sortiment 6-8 und 14 karätiger Gold-,  
13 löthiger Silberwaaren, Perlbüchsen und Dosen mit feinen  
Gemälden.

### Carl König aus Mitweyda

bezieht zum ersten Male die Leipziger Messe mit verschiedenen  
Sorten Barchent, wobei ich bemerke, daß ich stets auf gute  
und gut appretirte Waare zu möglichst billigen Preisen  
halten werde.

Mein Stand ist in der Nicolaistraße Nr. 29/525, und an  
obiger Firma zu erkennen.

### Carl Lehmus

aus Berlin (Kurfürst. Nr. 45 u. 46)

macht seine werthen Geschäftsfreunde darauf aufmerksam, daß  
er zu dieser Jubilate-Messe mit einer eleganten Auswahl von:

### Ungefangenen und fertigen Stickereien

eingetroffen ist. Sein Lager befindet sich wie früher:

Reichstraße Nr. 32/425, erste Etage.

### F. A. Henniger & Schwabe

aus Neustadt an der Orla,

empfehlen auch diese Messe ihre eigenen Fabrikate, als: mit-  
tel- und feine Tuche, Zephyrs, Röper- und Bil-  
lard-Tuche, Coatings, Castors, Doppel-Cal-  
mucks, Sieberiennes, Drap de Russie und die  
neuesten bunt gewirnten Winterstoffe.

Logis wie früher: Hotel de Pologne Nr. 86, 1 1/2 Trepp-  
en hoch, auf der Hainstraße.

### Busch & Deussen,

Fabrikanten aus M. Gladbach,

beziehen zum ersten Male die bevorstehende Oster-Messe mit  
einem Lager von

### Elastischen Gummibeinkleidern

von vorzüglicher Güte; ferner: mit baumwollenen und halb-  
wollenen Hosenzeugen.

Ihr Stand ist im Locale der Herren G. Schmidt &  
Comp. aus Meerane. Reichstraße Nr. 42/396, erste  
Etage.

## J. S. Römpler, Gummi-, Elast.- Waaren-Fabrikant aus Erfurt,

empfiehlt zu bevorstehender Ostermesse sein aufs Vollständigste  
fortirte Lager in Beinkleidern, Hosenträgern, Uhrschnüren,  
Handschuhbälgen etc. zu möglichst billigen Preisen.  
Markt Nr. 9/19214-93.

### Eine kleine Partie engl. Leinen-Hosenstoffe

in den neuesten Dessins und schwerster Waare steht zum Ver-  
kauf bei **Emanuel S. Sohn** aus Bradford,  
Brühl Nr. 15, 1 Treppe.

Die Fabrik seidener Handschuhe,  
wollener und baumw. Strumpfwaa-  
ren

## Joh. Gottlieb Hoyer

aus Limbach bei Chemnitz  
besucht diese Messe zum ersten Male mit einem wohl assortirten  
Lager

in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln und ver-  
spricht bei reeller und auter Bedienung die billigsten Preise.  
**Klassigs Kaffeehaus, 5. Gewölbe im  
Böttchergässchen.**

## Das Atelier

von **Pancrätius Schmidt** (Grimm. Straße Nr. 15,  
Fürstenhaus) bietet zur gegenwärtigen Saison das Neueste,  
was Pariser Moden von Sommerkleidung gebracht, in der  
reichhaltigsten und preiswürdigsten Auswahl.

## Das Kleider-Magazin

von **Carl Käpner,**  
Hainstraße Nr. 25/204, Lederhof,  
empfiehlt einem hochachtbaren Publicum sein vollständig neu  
assortirtes Lager in Röcken, Westen, Beinkleidern etc. für die  
wärmere Jahreszeit, elegant und preiswürdig.

## Friederike Gräfe aus Breslau

ist wieder in ihrem Meselocale, **Rotharinenstraße 22,**  
in **Herrn Wulffs Hause,** mit außerordentlich billigen  
Damenhüten angekommen und verkauft die beliebten Eisen-  
bahn-Basthüte in den bestleidendsten Façons, den durchgezogenen  
Bandhüten täuschend ähnlich, in allen Farben

**Das Duzend 2 Thaler,**  
italienische, deutsche Strohh- und Borkenhüte,  
Körperbaste, Spahn, und andere Hüte in demselben  
Verhältnisse. — **Fein Duzen** eigener Fabrik das Duzend  
von 15 Mgr. an. — **Futter- und Pusspahn, Strohh-  
geflechte, Zäckchen, Draht** und viele andere Artikel  
gut und billig.

## Ausverkauf

von  
lackirten Blechwaaren und elastischen Hosenträgern  
in **Auerbachs Hof Nr. 46.**

## Lager von Gummi-Beinkleidern

bester Qualität, so wie dergleichen  
**Hosenträger, Bänder, Bra-  
celets, Schnüre etc. etc.,**  
sämmlich eigener Fabrik, zum billigsten Preise bei  
**C. S. Salzmann & Co.,**  
aus Erfurt.

Meselocal: Bühnengewölbe Nr. 35 (Rathhaus, am Markt.)

## Die Berliner Fichtuch-Fabrik,

zu dieser Messe **Hainstraße Nr. 3,** auf dem  
Hofe rechts,  
empfiehlt ihr Lager von Tuchen, Fußdecken und abgepaßten  
Sopha-Teppichen bestens.

## Meselocalveränderung.

## Joh. Christoph Münch

aus Gera,  
**Georg Münch aus Hof,**

von dieser Jubiläts-Messe an:  
**Neumarkt, große Feuerkugel Nr. 41.**

## Local-Veränderung.

Das Geschäft gefertigter Perlarbeiten, als: Colliers, Fe-  
ronjeren u. dgl., unter der Firma:

## Ernst Ludwig Müller

aus Leipzig,  
befindet sich jetzt **Grimma'sche Straße, Bude der Reichsstraße**  
gegenüber.

## Local-Veränderung.

**Julius Arnß** aus Berlin hat sein Commissionslager  
niederländischer Fabrikate von  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{3}{4}$  breiten Comines  
und schweren Buckskins in dem neuesten Genre, Satins und  
Doeskins, Draps de Zephyr und Draps de Brésil, so wie  
von allen Gattungen Tuche, in dieser Messe **Hainstraße Nr. 6/344,**  
neben dem **Joachimsthal, 1 Treppe hoch.**

## Local-Veränderung.

## W. F. Ehrenberg.

Silber-Waaren-Fabrikant aus Berlin,  
hat in gegenwärtiger Jubiläts-Messe sein Lager nach der  
**Reichsstraße Nr. 55 579, Ecke der Grimma-  
schen Straße, verlegt.**

## Local-Veränderung.

## Die Tuch-Handlung von Carl Otto Müller,

früher am **Markte Nr. 16/1,** befindet sich jetzt in der  
**Petersstraße Nr. 4.**

Zwe

Donn  
macher  
A. Müll  
Freita  
Koder  
Sonnt  
ten M  
große D  
heine

Der  
30. d.  
liche  
ehrten  
Musika  
der Ca

Seh  
in Töp  
figen b  
6. Ma  
an die  
werden  
höchste  
Kaufli  
und v  
hatoda  
höhun  
Genau  
und b  
Zw

M  
Mitte  
12 u  
(Kru  
welch  
stehen  
histor  
Stein  
Dose  
lereic  
Büch  
Aug  
Apr  
ju h

mer  
der  
tuch  
zeit  
Lbe  
Lage  
nain



# Zweite Beilage zu Nr. 117 des Leipziger Tageblattes und Anzeigers.

Donnerstag, den 27. April 1843.

## Theater der Stadt Leipzig.

Donnerstag, den 27. April: **Einen Jux will er sich machen**, Pöffe mit Gesang von Nestor. Musik von A. Müller.

Freitag, den 28. April: **Doctor Wespe**, Lustspiel von Koderich Benedix.

Sonnabend, den 29. April Abonn. susp. und bei erhöhten Preisen: **Othello, der Mohr von Venedig**, große Oper von Rossini. — **Desdemona** — Ull. Sabine Heinesfetter.

## Concert-Anzeige.

Der Unterzeichnete wird die Ehre haben, Sonntag den 30. d. M. im Saale der Buchhändlerbörse eine musikalische Soirée unter gefälliger Mitwirkung mehrerer geachteten Talente zu geben. Billets zu 20 Ngr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Hofmeister zu haben; an der Casse kostet das Bittet 1 Thlr.

H. Ritter, Flötist.

## Öffentliche Versteigerung.

Sehr viele seltene schöne Pflanzen, Blumen, Orangenbäume in Töpfen und Kübeln und andere Gegenstände sollen im hiesigen herrschaftl. Gewächshause nächstkommenden 6. Mai dieses Jahres, von Nachmittags 2 Uhr an, an diejenigen gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden, welche bei zeitgemäßen bescheidenen Ansprüchen die höchsten Gebote thun. Kunstgärtner und andere Lust tragende Kaufliebhaber werden daher hierdurch dazu höflichst eingeladen und vorzüglich auf eine selten hier vorkommende *Justicia Adhatoda*, einen *Viburnum Tinus* etc. zu bald bemerklicher Erhöhung des Werths ihrer Sammlungen aufmerksam gemacht. Genaue Verzeichnisse sind im hiesigen Gasthause am Parke und bei Endesunterschieden einzusehen.

Zweinaundorf, den 25. April 1843.

Die herrschaftl. Koltrecht'schen Patrimonialgerichte allda.

Jacobi, S. D.

## Auction von Gemälden und Antiquitäten

Mittwochs den 10. Mai und folgende Tage, früh von 9 bis 12 und Nachmittags von 3 Uhr an, im Hofe des Paulino (Krug'sches Auditorium). Sowohl die werthvollen Gemälde, welche den Anfang machen, als auch die Antiquitäten, bestehend aus in- und ausländ. alterthümlichen industriellen und histor. Kunstproducten, als Waffen, geschnitzten Holzarbeiten, Steinmosaiken, Stein-, Holz-, Glas- und Porzellangefäßen, Dosen, Figuren und Gruppen, Gypsabdrücken, Büsten, Malereien auf Glas, Emaille und Elfenbein, alten werthvollen Büchern, Manuscripten etc., können daselbst den 9. Mai in Augenschein genommen werden. Die Cataloge sind vom 29. April an im Durchgange des Rathhauses bei J. Linke zu haben.

Ergebenste Anzeig. Allen meinen schätzbaren Abnehmern zeige ich ergebenst an, daß mein Stand nicht mehr in der Nicolaisstraße ist, sondern im Brühl, bei Herrn Wachs- tuchfabrikanten **Polenz**, Nr. 449. Ich bitte, das mir zeither geschenkte Vertrauen auch in meinem jetzigen Locale zu Theil werden zu lassen. Zugleich empfehle ich mein wohl assortirtes Lager von gedruckten baumwollenen Tüchern von  $\frac{1}{4}$  bis  $\frac{12}{16}$  ordinairen und feinen, und verspreche die möglichst billigsten Preise.

Jacob Julius Kleiber aus Chemnitz.

## Gasthaus-Empfehlung.

Ich erlaube mir einem geehrten reisenden Publicum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich das am **Kopfplatz** und **Baierschen Bahnhofs** gelegene Gasthaus

## ZUM GRÜNEN BAUM

von heute an übernommen habe und das meinem seligen Vater geschenkte Vertrauen, welches ich in jeder Art zu rechtfertigen suchen werde, auch auf mich gütigst zu übertragen bitte.

Leipzig, den 26. April 1843.

Louis Klöpzig.

Mein Lager in Vollen-Baaren eigener Fabrik, als: **Strick- und wolffarbige Tuche, Zephyr, Buckskins**, einfarbige, quarrirte und gemusterte **Lady's**, letzte in den neuesten und geschmackvollsten Dessins, **Coatings** etc. empfehle ich zur gefälligen Abnahme.

**Joh. Friedr. Krumwiede** aus Brandenburg a./H. Zur Messe hier: Hainstraße im **Adler** auf dem Hofe.

Die **Sonnen- u. Regenschirmfabrik** von **C. A. F. Stegmann** aus Berlin, **Salzgässchen No. 1**,

empfehle auch zu dieser Messe ein reichhaltiges Lager von Schirmen jeder Art zu den billigsten Preisen bei anerkannt guter Waare.

**Sophie Tränkner**, Petersstr. neb. Stadt Wien 1. St., empfiehlt moderne **Damenhüte** und **Hauben** billigst.

**Friederike Höbst**, Neumarkt Nr. 27, 1. Etage, empfiehlt elegante **Sommerhüte** und **Häubchen**.

Von Schellenziehern in den neuesten Dessins aus **Palmen-** bast mit **Seide** und **Wolle** garnirt, **Reitzäumen** und **Halstern** eigener Fabrik empfiehlt das reichhaltigste Lager zu billigen Preisen

**Gottfried Wiegler** aus Schleiß, Zünd-Requisiten-Fabrik in Kochs Hof im Gewölbe.

Ein reichhaltiges Fabriklager in **Porzellan-Figuren**, als: **Büsten**, **Statuen**, **Thiere**, die verschiedenartigsten **Nippisch-** Gegenstände und viele andere beachtenswerthe Neuigkeiten empfehle zu den billigsten Preisen

**Gottfried Wiegler** aus Schleiß, Zündmaschinen-Fabrikant in Kochs Hof.

## Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich nicht mehr **Dresdner Straße** Nr. 50, sondern im **neuen Anbaue, Blumengasse** Nr. 1, im Hause des **Hrn. Zimmermeister Wend.** L., den 26. Apr. 1843. **J. Ehr. Wosich**, Hebamme.

## Tinten-Verkauf.

Rothe und blaue, so wie auch beste schwarze **Canleitinte**, welche sich insbesondere für **Stahlfedern** ganz vorzüglich eignet, empfiehlt

**C. F. Reichert** in Kochs Hofe.

Ausgezeichnet schöne **Braunschweiger Schmalzwurst** à Pfd. 12 1/2 Ngr. erhielt wieder

**C. F. Kunze**, große Fleischergasse Nr. 27.

Eine Partie

gute **Schlag-Weinsaat** und **Spiritus** ist zu haben bei **J. Sidor Lewy** aus Berlin, Brühl goldene Eule Nr. 75/419.

# Ausverkauf der Pelzwaarenhandlung


von  
**Nicolaus Rauchardt & Sohn**  
in Göttingen.

In Folge des Ablebens des Vaters haben sich dessen Erben zur Ausübung des Geschäfts und sofortiger Veräußerung des Waarenlagers entschlossen; sie setzen daher letzteres zum gänzlichen Ausverkauf während der Messe im weißen Hof, Brühl Nr. 314 aus und bemerken, daß eine reiche Auswahl von zugerichteten und rohen Ottern, Krimmern, Ukrainern, Schuppen, Gries- und Tartarfüchsen, russischen und amerikan. Zobeln, Blausüchsen, virginischen Iltissen, zuger. extra-schönen Hermelinen, allen Arten Fotters, Seehunden, Bären, Wölfen, Luchsen etc., so wie roher und zugerichteter Landwaaren, als: Füchse, Marder, Iltis, Kagen u. s. w. um anzuräumen zum billigsten Preise gegen baare Zahlungen losgeschlagen wird.

Eine Partie  $\frac{1}{4}$  br. Packleinen ist billig zu verkaufen bei  
**J. C. Ferd. Kertscher**  
aus Schmiedeberg in Schlesien,  
am Brühle, im Hause des Herrn Kürschner Francke.

Schöne Wasch-Seife	13	Pfund für 1 Thaler.
Beste trockene Talg-Seife	7	„ „ 1 „
Schwarze Niegels-Seife	8 $\frac{1}{2}$	„ „ 1 „
Desgleichen	10	„ „ 1 „
Rothe parfüm. Seife	5 $\frac{1}{2}$	„ „ 1 „

empfehlte **Theodor Schreckenberger.**  
Schützenstraße Nr. 27.

 Von den so allgemein beliebten Kamb. Rahm-Käsen erhielt ein Quantum von 3000 Stück in ausgezeichnete Qualität und empfiehlt solche billigt  
**F. Schwennicke.**

**Verkauf.**  
Eine Partie ganz frisches weißes Schmeer von circa 12 Etr. steht in Berlin, Stralauer Straße Nr. 24 für einen soliden Preis zum Verkauf.

**Frischen Maitranf**  
die Flasche 15 Ngr. erhielt  
**A. Haupt, Neumarkt Nr. 13/21.**

**Verkauf.** In Zwenkau steht ein Hornisches Clavier, sowie 3 bis 4 Schock gutes Langstroh zu verkaufen. Das Nähere bei **Gustav Löffler** danielbst.

Zu verkaufen stehen mehrere Hölzerbetten und Glas-fasten, passend für einen Galanteriehändler. Friedrichstr. 28.

Zu verkaufen ist ein Flügel 5 $\frac{1}{2}$  Octov, von gutem Ton, für den festen Preis von 16 Thlr. Das Nähere bei **Herrn Schmidt, Mittelstraße vor dem Schützenhose.**

Zu verkaufen steht 1 Commode mit Glashaub, 2 Zusammenschlagetische, zu Gartentischen zu gebrauchen, 1 große Wiege, 1 Truhe. Auch werden Meubels polirt und lackirt große Windmühlengasse Nr. 17, 2 Treppen.

## Seiden-Waaren-Fabrik

von **F. Delang** aus Berlin,  
hier zur Messe, Böttchergäßchen, nahe der Katharinenstraße, mit Lager say. und glatter, seidner und halbseidner Stoffe im neusten Geschmack, Wespel etc., alles billigt.

## Weinhandlung

von  
**Schiebold & Thomas, Petersstrasse No. 27,**  
empfehlte dem hiesigen und auswärtigen Publicum ganz frisch angekommenen Lachs, Fünfburger Bricken, Caviar, Sardellen, Sülze, marinirte Heringe, Schinken, Cervelat und Zungenwurst, Schweizer- und ganz echten englischen Käse.

**F. A. Leo,**  
Buchhändler in Leipzig,  
Grimmaische Straße Nr. 5, erste Etage die  
Treppe links,

empfehlte einem verehrten Handelskande sein Lager von Etiquetts, Wechseln, Anweisungen, Quittungen, Rechnungen, Musterkarten-Blätter, Beipackzettel etc.  
Aufträge auf Bücher aus allen Fächern der Literatur werden prompt und billigt ausgeführt.

Wir empfehlen en gros und en detail ein großes Lager von  
**franz. Knickern und Parasols**  
im reichhaltigsten Assortiment der Seidenstoffe und zu den billigsten Preisen.  
**Sellier & Comp.**

**Otto Döes,**  
Bijouterie-Fabrikant  
aus Genf,  
besucht zum ersten Male die Messe mit einem Lager Bijouterie in 18 und 14 Karat, so wie goldenen Dosen, Emaillegegenständen und Werkzeugen: Reichstraße Nr. 34/428, 2. Etage.

**A. Samson**  
aus Braunschweig  
bezieht die gegenwärtige Messe mit einem reichhaltigen Lager engl. Manufacturwaaren:  
**Katharinenstraße Nr. 19.**

**Commissions-Lager.**  
Gross Sortiment gedruckte Thibet-Tücher und Foulards in verschiedenen Grössen zu Fabriks-Preisen.  
**M. Ulrich, Reichstrasse No. 3/605.**

**J. G. Tiersch**  
aus Naumburg a. d. Saale,  
Fabrikant von schafswollenen Strümpfen, Socken, Hemden, Unterzieh-Jacken und Unterbeinkleidern in sehr mannichfaltiger Auswahl und den allerfeinsten bis stärksten Qualitäten, befindet sich auch diese Messe mit vollständigem Lager auf dem Nicolaiskirchhofe dem Schuhmachergäßchen gegenüber.

Die  
**Lampen- u. Lackir-Waaren-Fabrik**  
von  
**Franz Köppe**  
aus Berlin  
empfehlte ihr Lager lackirter Waaren zu den billigsten Preisen. Stand wie früher Auerbachs Hof, Wölbe Nr. 64.

# Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt.

## Bekanntmachung.

Mit Bezug auf die allgemeine Bestimmung vom 8. April 1840 wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Nachweisung von den im Laufe des Jahres 1842 erfolgten und bei uns gebuchten Nachtragszahlungen auf unvollständige Einlagen aller bestehenden Jahresgesellschaften in unserm Bureau sowohl, als bei sämtlichen Agenturen vom 1. Mai d. J. ab auf 4 Wochen ausliegen wird.

Jedem der im Jahre 1842 hier oder bei den Agenturen Nachtragszahlungen auf unvollständige Einlagen geleistet hat, bleibt es überlassen, sich aus jener Nachweisung zu überzeugen, ob die darin bei seinen Nummern aufgeführten Nachtragszahlungen mit den Quittungen auf den Interimsscheinen übereinstimmen und jede bemerkte Abweichung innerhalb 4 Wochen nach Auslegung der Liste uns unmittelbar zu melden, indem die Anstalt — unterbleibt eine solche Meldung — nur für die in der Nachweisung aufgeführten Nachtragszahlungen verhaftet ist.

Berlin, den 10. April 1843.

Direction der Preuß. Renten-Versicherungs-Anstalt.

Erwähnte Nachweisung ist an sämtliche Agenturen Sachsens versandt und liegt zur gefälligen Einsicht der resp. Mitglieder aus.

Die Jahresgesellschaft 1843 hat sich wiederum einer sehr regen Theilnahme zu erfreuen, und wird sich sehr vortheilhaft gestalten; ich nütze diese Gelegenheit, das schöne gemeinnützige Institut allen Klassen des Publicums aufs angelegentlichste zu empfehlen.

Leipzig, den 24. April 1843.

Der Haupt-Agent für Sachsen  
Julius Meißner.

## An die Herren Spinnererei-Besitzer.

Durch immer höher steigenden Abiag der Wollkrämpeln aus der Fabrik der Herren Gebrüder Scrive aus Lille haben dieselben bei deren Anwesenheit Arrangements getroffen, durch welche ich von nun an fortwährend ein bedeutendes Lager halten werde und dadurch jederzeit im Stande bin, alle Aufträge zur Zufriedenheit der Herren Abnehmer prompt auszuführen. Zugleich empfehle ich aus obengenannter Fabrik eine neue Gattung von Krämpeln, deren Einführung in Frankreich schon allgemeinen Beifall erreicht hat, und von welchen Muster auf meinem Comptoir zur Ansicht liegen.

Leipzig, den 26. April 1843.

S. J. Douffet, Hainstraße, Lederhof Nr. 204/25, 1. Etage.

## Das Handschuh-Lager eigener Fabrik

von

## C. F. Bommer aus Dresden,

sonst am Markt, in der 5. Budenreihe, befindet sich jetzt

Hainstraße, im goldenen Hahn,  
dem Hotel de Pologne gegenüber.

## Mein Buchbinderwaaren-Lager

ist in linirten und unlinirten Handlungsbüchern reichhaltigst sortirt und empfehle solches ergebenst.  
H. C. Arnold, während der Messe 4. Budenreihe, dem Bühnengewölbe Nr. 31 gegenüber.

## K. K. priv. Azienda Assicuratrice in Triest.

Grund-Capital Zwei Millionen Gulden  
Conv.-Münze.

Die unterzeichnete Haupt-Agentenschaft dieser seit 1823 rühmlichst bestehenden Versicherungs-Anstalt empfiehlt sich hierdurch zur Annahme und Vollziehung von

**Versicherungen auf Güter-Transporte jeder Art zu Lande und zu Wasser**

gegen alle Gefahren, welche durch die Elemente entstehen können.

Prospecte der äußerst niedrig gestellten Prämien und der allgemeinen Versicherungs-Bedingungen werden gratis ausgegeben. Leipzig, im April 1843.

Die Haupt-Agentenschaft für das  
Königreich Sachsen etc.  
Becker & Co.

## Theod. Schreckenberger,

Schützenstraße Nr. 27.

empfiehlt fein vollständig assortirtes Lager von  
Bremer und echten Savanna-Cigarren.

## Cigarren-Deckblatt

Domingo  
Portorico und  
Seadleaf

empfiehlt billigt

Theodor Schreckenberger,  
Schützenstraße Nr. 27.

## Haertel & Kirschner

aus Borna

Lager von schaafwollenen Strick- und Posamentir-  
Garnen eigener Fabrik,

stehen für diese Messe Markt, 2. Budenreihe, vis à vis  
der Herren Wipold & Senfert.

## Die Nickel- und Neusilber-Fabrik

von

### J. Henniger & Comp.

in Berlin, unter den Linden No. 45,  
Warschau, Moskau und St. Petersburg,  
hat ihren Stand in Leipzig in der bevorstehenden Messe  
auf dem Markte, Ecke der 5. Budenreihe,

und empfiehlt ergebend  
Artikel von Neusilber, in feinsten und weißester Qualität,  
zu möglichst billigen Preisen,  
namentlich:

Terrinen, Eß- und Theelöffel,  
Sporen in allen Arten und Fagons,  
Tafel-, Spiels- und Armluchter,  
Thee- und Caffee-Service,  
Tisch-, Dessert- und Franchir-Messer und Gabeln,  
Steighügel, Candaren und sämtl. Reitzzeug-Gegenstände,  
Zuggeschirr und Wagenbeschläge,  
Pfeifen-Beschläge, Steckdeckel, Pfeifenringe und viele  
andere Gegenstände für Raucher und Schnupfer,  
Blech, Drath und Nickel.

Wiederverkäufern offeriren wir bei reeller und prompter  
Bedienung die vortheilhafte Bedingung,

daß wir die unverkauften Gegenstände zum  
berechneten Preise zurücknehmen.

J. Henniger & Comp.

## Zuckschwerdt & Beuchel

aus

### Magdeburg

haben ihr Reflocal Grimma'sche Straße Nr. 17, neben  
dem Café français, 2. Etage.

## Berger & Söhne

aus Cassel

beziehen die Leipziger Messe zum ersten Male mit ihrem Lager  
von **Shlipsen** und **Cravatten** in den neuesten und solis-  
desten Stoffen. Ihr Lager ist Böttchergäßchen Nr. 3.

## Corsets für Damen.

Die Fabrik franz., ital. und Wiener Corsets  
von **G. Lottner** aus Berlin

empfehlte sich diese Messe wiederum mit einer eleganten  
Auswahl vorzüglich gut sitzender Corsets in allen nur  
möglichen Sorten von nouvelle Etoffe et de la plus  
belle Façon, so wie Stepp-Unterröcke neuester Art und  
Stepp-Bettdecken in eleganter Auswahl. Der Verkauf  
ist Thomastgäßchen Nr. 11/111, eine Treppe hoch.

## Constanze Grabs aus Warmbrunn

empfehlte zu den billigsten Preisen alle Sorten Atlas, und  
wollene Halsbinden und Shipse, und steht auf dem Markte,  
im Mittelburchgange an der 11. Budenreihe, bei der La-  
terne.

## G. Wilhelmine Schneider

aus Seyfen in Sachsen

empfehlte sich bevorstehende Messe mit hölzernen Kinderspiel-  
waaren Seyfner Fabrik, sowohl im Ganzen, als einzelnen  
Verkauf zu den billigsten Preisen. Ihr Stand ist auf dem  
Markte, in der 7. Budenreihe, links von der Engels-Apothek  
herein.

## Bernh. Pollmaeher

hat sein Geschäft in die Reichstraße Nr. 12, Herrn Dr.  
**Wertens** Haus, verlegt.

4000 Thlr. und 2300 Thlr. werden zur ersten Hypothek  
auf hinlängliche Sicherheit bietende Grundstücke zu erborgen  
gesucht durch  
Advocat von **Zedtwitz**,  
Petersstraße Nr. 1.

150—200 Thlr. sucht ein im höchsten Grade hilfsbedürftiger  
Mensch gegen Abtretung seines in Leipzig hypothekarisch fest-  
gestellten Erbtheils von gleicher Höhe.

300 Thlr. werden auf eine Landhypothek gesucht.

Ueber beides ertheilt Auskunft

Adv. v. **Mücke**, Ritterstraße Nr. 36.

**Zwei Reublespolirer werden sofort gesucht;**  
nur solche, die ihr Fach gründlich verstehen,  
können sich melden: **Petersst. 13/80, 1. Etage.**

Junge Mädchen, welche das Putzmachen zu erlernen wün-  
schen, können sogleich placirt werden: Neumarkt Nr. 27, 1. Et.

Ein Mädchen, welches gut Zughüte nähen kann, wird so-  
gleich gesucht, auch kann ein solides Mädchen noch angenom-  
men werden, das Putzmachen zu erlernen. Schuhmacher-  
gäßchen Nr. 8, 3 Treppen.

Ein Aufwartemädchen oder Frau, welche reinlich und ehlich  
ist, wird sogleich gesucht. Das Nähere vor dem Schützen-  
thore, Neudnißerstraße Nr. 10, 1 Treppe hoch.

Gesucht wird eine Köchin während der Messe in ein Gast-  
haus, Kofplatz Nr. 2.

Ein junger, gewandter Kellner, welcher auch ein Billard  
mit versehen kann, sucht ein baldiges Unterkommen.

Das Nähere ist zu erfahren: Reichels Garten, alter Hof,  
in der Durchfahrt, Nr. 3, 1 Treppe.

Dienstgesuch. Ein Mädchen, 25 Jahre alt, unbeschol-  
ten, arbeitsam, reinlich u., welches seit 5 Jahren bei einer  
stillen Familie auf dem Lande, 2 Meilen von Leipzig, dient,  
Küchen- und andere Geschäfte zu besorgen hat, ist nicht ab-  
geneigt, nächste Johanni oder bald nachher in einen andern  
Dienst zu treten. Zuschriften, welchen man die hauptsächlichsten  
Leistungen und Bedingungen beigefügt zu sehen wünscht, wer-  
den unter der Aufschrift: D. R. zu R. poste restante Leipzig  
an die Dienstsuchende gelangen.

\* Eine junge Dame wünscht Verhältnisse halber eine Stelle  
als Gesellschafterin, Jungfer oder sonst derartiges Engagement,  
mag es im In- oder Auslande sein. Hierauf Reflectirende  
werden gebeten, ihre Adressen unser B. P. in der Expedition  
dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird zu Michaelis ein Logis von 2 bis 3 Stuben  
nebst Zubehör, wo möglich in Halle'schen oder Raststädter Viertel.  
Anmeldungen deshalb sind in der Tuchhandlung von Herrn  
**Casparh** in der Hainstraße Nr. 32/196 abzugeben.

## Vermiethungen betreffend.

In der Hausflur des Klassigschen Hauses und zwar in dem  
dieselbst befindlichen Kasten, sind noch verschiedene Logis und  
Reflocale unentgeltlich einzusehen. Die Herren Hausbesitzer  
werden ersucht, ihre zu Johanni und Michaeli frei werdenden  
Logis dieselbst einzureichen, da mehrere Nachfragen nach mitt-  
lern Logis, vorzüglich im Innern der Stadt, geschehen sind.  
Eine Annonce auf Quartblatt kostet 5, und auf Octavblatt  
2 1/2 Ngr.

**G. Klassig**, Katharinenstraße Nr. 6/394.

Messvermiethung. Eine Stube mit Alkoven im ersten  
Stock auf dem Neumarkte in No. 38. Nöthigenfalls können  
auch noch mehre Behältnisse gegeben werden.

Ver  
Stuben  
Neuma

Ver  
und au  
zulassa

Me  
vermie

Ein  
Schloß

Be  
Hause  
Näher

Zu  
Herrn

Zu  
mache  
Nicol

Ein  
Näher

Auch

Au

und  
Erter

vermi  
Trep

Zu  
Stub  
Hau

3  
und  
maif

3  
an l

3  
Pub  
war

feine

\*

H

bru  
unt  
jede

un  
der

3

3

3

3

3

3

3

3

3

3

Vermiethung. Von jetzt an ist ein Logis mit drei Stuben und Zubehör in der 1. Etage in No. 38 auf dem Neumarkte zu haben.

Vermiethung. Von Johanni an ist ein Gewölbe in und ausser den Messen auf dem Neumarkte in No. 38 abzulassen. Auskunft in der 1. Etage.

Meslogis in der Ritterstraße, Stadt Kalmwedn, 2 Tr., vermietet D. **Mindwiz** daselbst.

Ein großer Keller ist zu vermieten. Das Nähere in der Schloßgasse Nr. 3, 3 Treppen.

Vermiethung. Eine große trockene Niederlage ist im Hause Nr. 6 am Neumarkte sofort zu vermieten und das Nähere bei dem Hausbesitzer daselbst zu erfragen.

Zu vermieten ist eine Stube nebst Alkoven an ledige Herren Dresdnerstraße Nr. 31, 2 Treppen.

Zu vermieten ist diese Messe ein Gewölbe im Schuhmachergäßchen; zu erfragen bei Herrn **Friedrich Kaiser**, Nicolaistraße Nr. 47/562.

Eine gut meublirte Stube ist sofort zu vermieten, und das Nähere darüber Kreuzstraße Nr. 168 erste Etage zu erfragen. Auch ist daselbst ein Kinderbettgestelle billig zu verkaufen.

Auf dem Brühl in der besten Meßlage, zwischen der Reichs- und Katharinenstraße, sind 2 Zimmer, worunter eine große Erkerstube als Verkauflocal für diese und folgende Messen zu vermieten. Zu erfragen in Nr. 75 auf dem Brühl zwei Treppen hoch.

Zu vermieten ist ein Familienlogis, bestehend aus drei Stuben und Zubehör. Näheres Moritzstraße Nr. 3, beim Hauswirth.

Zu vermieten ist eine ausmeublirte Stube mit Alkoven, und kann von Stunde an bezogen werden, Ecke der Grimmaischen Straße und Ritterstraße Nr. 46.

Zu vermieten sind zwei freundliche Stuben mit Kammern an ledige Herren, Reichels Garten, Colonnaden Nr. 6.

### Bekanntmachung.

Ich erlaube mir einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publicum anzuzeigen, daß ich zu jeder beliebigen Zeit mit warmen und kalten Speisen, so wie mit einem Löpschen feinen Lagerbier aufs prompteste aufwarten werde.

Die Restauration von **J. C. Bunge**  
am Windmühlenthore Nr. 30.

\* \* \* Morgen Tanz-Repetition.

**Leichentring.**

## Heute Concert im Café français.

INTUTUNUUTU TU

Meine eingerichtete Restauration auf dem Brühl im Heilbrunnen empfehle ich auch zu dieser Messe mit guten Speisen und prompter Bedienung, sowohl in als außer dem Hause zu jeder Tageszeit.

**S. A. Cohn.**

### Klassigs Kaffeehaus.

Mit heute, dem 27. April beginnen die musikalischen Abendunterhaltungen im oben genannten Kaffeehaus, zu welchen der Unterzeichnete ergebenst einladet. Anfang 7 Uhr.

**C. Föld.**

## Heute Concert im Schweizerhäuschen.

Während der Messe ist Gelegenheit nach Colditz und Waldheim im Einhorn.

## Heute Uebungsstunde. G. Schirmer.

Von heute an ist alle Tage Gelegenheit Nachmittag um 5 Uhr nach Grimma, und außer der Messe die gewöhnlichen Tage: Montag, Donnerstag und Sonnabend. Im Gasthof zum Einhorn in der Dresdnerstraße.

**Carl Reinert.**

Verloren wurde ein großer goldener Ohrring in Form eines Keifens, vom Livoli bis vor das Schützenhor. Der Finder erhält den Goldwerth als Belohnung bei Hrn. **Schmidt**, Mittelstraße, vor dem Schützenhor.

Verloren wurde Sonntag früh auf dem Wege von der Querstraße durch das Paulinum nach dem Gewandhause ein gesticktes Batisttaschentuch mit breiten Spitzen besetzt, ohne Namenszug. Wer selbiges in der Expedition d. Bl. abgibt, erhält 1 Thlr. Belohnung.

Verloren wurde am 23. d. Mts. Nachmittags auf dem bairischen Eisenbahnhofe oder von der Katharinenstraße, durch das Böttchergäßchen, Reichsstraße, Halleische Straße bis nach dem Dresdner Bahnhofe, ein goldnes Armband mit rothen Granaten besetzt. Der ehrliche Finder wird ersucht, es gegen eine Belohnung von Fünf Thalern abzugeben auf dem Comptoir von **J. G. Blechschmidt**, Katharinenstraße Nr. 18/367.

Verloren wurde vergangene Woche ein Hemdenknöpfchen und gegen 1 Thlr. Belohnung abzugeben Univ. Str. Nr. 1/2, Gewölbe Nr. 5.

Verlaufen hat sich ein schwarz und grau gestreifter Kater mit weißer Brust, auf den Namen Hinz hörend. Demjenigen, welcher ihn Brühl Nr. 80, 3 Treppen abliefern, außer Vergütung der Futterkosten eine angemessene Belohnung.

Zugelaufen: ein Reithund mit Steuerzeichen 1357. **Hartmann**, große Funkenburg.

Es bittet wegen Mangel an Raum das bei mir liegen gelassene Packet mit Butterbröckchen abzuholen. **S.**

\* Schreiberin des am 26. d. M. erhaltenen anonymen Briefes möge sich nennen, um nicht Verleumdung wittern zu müssen. **M. L.**

Theilnehmenden Freunden zeigen wir unsere gestern vollzogene eheliche Verbindung an und rufen Ihnen noch ein herzlichliches Lebewohl zu.

Röbden, den 24. April 1843.

**Dr. Ernst Hauschild.**

**Luise Wilhelmine Hauschild,**  
geb. **Alsleben.**

Bei meinem Bezug von Leipzig nach Pirna sage ich nebst Familie allen denen, welche mir wohlwollen, ein freundliches Lebewohl, mit welchem ich die Bitte um ein freundliches Andenken verbinde.

Leipzig im April 1843.

**C. F. Wilisch.**

f. s. Adv. u. Notar, quiescirtter Kreis-A. Actuar.

Heute Morgen  $\frac{3}{4}$  6 Uhr verschied sanft unser guter Vater, Vater, Schwieger, und Großvater, der Bürger und Schuhmachermeister **J. G. Graumann**, im 75. Jahre seines der treuesten Pflichterfüllung und dem Wohle der Seinen gewidmeten Lebens. Theilnehmende Verwandte und Freunde werden unsern Schmerz ermesen und ihn still ehren.

Leipzig, am 26. April 1843.

Die betrübten Hinterlassenen.

In Folge dessen verbinde ich damit zugleich die Anzeige, daß das Geschäft meines seligen Mannes seinen ungestörten Fortgang hat. **Friederike verw. Graumann.**



Händler, Lederhdt. v. Grewitz, Brühl 50.  
 Hynemann, Kfm. v. Magdeburg, St. Dom  
 Handmann, Mod., Eink. v. Rudolstadt, Peter  
 strafe 1  
 Höhne, Tuchm. v. Cottbus, und  
 Herzog, Tuchm. v. Sagan, Hainstraße 32.  
 Hütterhoff, Kaufmann von Frankfurt a/M.,  
 Katharinenstr. 21.  
 Herfeld, Kfm. v. Hatzgerode, Nicolaistr. 10.  
 Hoffmann, Tuchm. v. Grimmischau, Hainstr. 13.  
 Horpich, Gerber v. Sangerhausen, große Flei-  
 schergasse 7.  
 Hensik, Fabr. v. Prag, deutsches Haus.  
 Herb, Kürschner v. Badmersleben, Brühl 65.  
 H. v., Kfm. v. Hohenstein, Ritterstr. 36.  
 Herzfeld, Kfm. v. Nordhausen, Nicolaistr. 32.  
 Herzert, Kfm. v. Schneeberg, Ritterstr. 5.  
 Hess, Kfm. v. Hamburg, Brühl 12.  
 Heine, Hdl'g'reis. v. Altona, Katharinenstr. 16.  
 Herb, Kfm. v. Braunschweig, Reichstr. 18.  
 Herfort, Lederhdt. v. Berlin, und  
 Hauptmann, Fabr. v. Neugersdorf, Brühl 31.  
 Hocharth, Kfm. v. Dresden, Barfußg. 12.  
 Hahn, Kfm. v. Aschersleben, Brühl 60.  
 Hammer und  
 Hoffmann, Tuchm. v. Forste, Hainstr. 25.  
 Hamburger, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 35.  
 Heidenreich, Kfm. v. Magdeburg Nicolaistr. 18.  
 Heiber, Kfm. v. Breslau, Ritterstr. 37.  
 Härtel, Tuchm. v. Gr. Senbain, Hainstr. 8.  
 Hoffmann, Tuchm. v. Sorau, Petersstraße 35.  
 Halenke, Rauchhändler v. Regensburg, Nico-  
 laistr. 38.  
 Holländer, Kfm. v. Berlin, Ritterstraße 34.  
 Hirschberg, Kfm. v. Lauenburg, Reichstraße 16.  
 Häbner, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 12.  
 Huberty, Kfm. v. Walmiedy, Stadt Freiberg.  
 Hirsch, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 30.  
 Hofmann, Tuchm. v. Großenhain, Neumarkt 41.  
 Henneberg, Tuchm. v. Grimmischau, Hainstr. 12.  
 Hendels und  
 Hoffmann, Kfl. v. Berlin, Grimm. Straße 1.  
 Herginbart, Kfm. v. Kamniz, Markt 8.  
 Hopfer, Tuchm. v. Cottbus, Hainstr. 23.  
 Höffelberger, Kfm. v. Fürth, Brühl 3.  
 Payne, Tuchm. v. Finsterwalde, Petersstr. 35.  
 Hoffmann, Kfm. v. Weh, Hallsche Str. 7.  
 Herrmann, Kfm. v. Danzig, Katharinenstr. 27.  
 Heine, Banq. v. Baderburg, gr. Fleischerg. 20.  
 Hirsch, Kfm. v. Hainichen, gr. Fleischerg. 3.  
 Herzheim, Kaufm. v. Paderborn, gr. Fleischerg-  
 gasse 15.  
 Hering, Stadtrath v. Zwickau, und  
 Haast, Kfm. nebst Gem. v. Leisnig, d. Haus.  
 Hartenstein Kfm. v. Plauen, Katharinenstr. 13.  
 Herrmann, Kaufm. v. Oberlangensstadt, große  
 Fleischergasse 9.  
 Hirschfeld, Kfm. v. Halberstadt, Hainstr. 17.  
 Holberg, Kfm. v. Odessa, Ritterstraße 20.  
 Jäber, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 5.  
 Jacobi, Kfm. v. Berlin, Höttergäßchen 4.  
 Jenzsch, Kfm. v. Dresden, Hotel de Pologne.  
 de Jonge, Hdl'g'reis. v. Köln, Reichstraße 5.  
 Jahn, Tuchm. v. Peitz, Neumarkt 23.  
 Jahn, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 11.  
 Jurisch, Tuchm. v. Luckenwalde, Hainstr. 25.  
 Jahn, Rauchhdt. v. Bremen, Brühl 65.  
 Jahn, Rauchhdt. v. Lüneburg, und  
 Jahn, Rauchhdt. v. Uelzen, Brühl 65.  
 Jüdel, Kfm. v. Braunschweig, Fikstr. Str. 59.  
 Janachy, Hdl'm. v. Dohrida, Katharinenstr. 1.  
 Josua, Kfm. v. Hamburg, Brühl 16.  
 Jacoby, Kfm. v. Grossen, und  
 Jacob, Kfm. v. Frankfurt a/D., Nicolaistr. 15.  
 Jan, Kfm. v. Frankfurt a/M., Hainstr. 6.  
 Jacoby, Kfm. v. Dessau, Reichstraße 40.  
 Jhlefeld, Kfm. v. Duedlinburg, kl. Fleischerg. 27.  
 Jacoby, Kfm. v. Belgrad, Ritterstr. 19.  
 Jrael, Kfm. v. Pyrmont, Nicolaistraße 18.  
 Jo'ensberg, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 23.  
 Jacoby, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 18.  
 Joseph, Kfm. v. Schnakenburg, St. Berlin.  
 Jacobi, Kfm. v. Köbel, Hall. Straße 7.  
 Korath, Kfm. v. Steinschönau, kl. Fleischerg-  
 gasse 3.  
 Kamberski, Tuchm. v. Forste, und

Rubisch, Tuchm. v. Schwiebus, Hainstr. 6  
 Keller, Rauchhdt. v. Carlsruhe, Hall. Str.  
 Kradow, Tuchm. v. Finsterwalde, Petersstr. 35.  
 Kriesche und  
 Kittel, Tuchm. v. Cottbus, Hainstraße 23.  
 Kröschmar, Tuchm. v. Forste, große Fleischerg-  
 gasse 16.  
 Kapsel, Lederhdt. v. Magdeburg, Ritterstr. 39.  
 Kachelbecker, Kfm. v. Greiz Burgstr. 9.  
 Kahn und  
 Kagenstein, Kfl. v. Schwewe, Katharinenstr. 13.  
 Kroh, Kfm. v. Bergen, Thomaskirch. 14.  
 Kahn, Kfm. v. Dessau, Reichstraße 39.  
 Kummer, Tuchm. v. Großenhain, Neum. 41.  
 Kühnede, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 37.  
 Kaskeline, Lederhdt. v. Leipzig, Hall. Str. 14.  
 Krakauer, Kfm. v. Breslau, Katharinenstr. 18.  
 K. v. ser, Rauchhdt., und  
 K. v. neck, Kfm. v. Lissa, Brühl 23.  
 Kahn, Kfm. v. Schwewe, Reichstr. 23.  
 Kück, Kfm. v. Seehausen, Klosterstraße 14.  
 Kertcher, Kfm. v. Reichenbach, Nicolaistr. 19.  
 Klöden, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 16.  
 Koswig, Tuchm. v. Finsterwalde, Ritterstr. 7.  
 Keiner, Kfm. v. Neustadt, Neutirchhof 14.  
 Klopfer, Tuchm. v. Werdau, Hainstr. 28.  
 v. Kruffen, Kfm. v. Amsterdam, gr. Blumenb.  
 Kramke, Kfm. v. Freiburg, und  
 Kiepe, Kfm. v. Hannover, gr. Blumenberg.  
 Kötsch, Gastgeber v. Ebbau, Rhin. Hof.  
 Krause, Mod. v. Dresden, Hotel garni.  
 Knöfel, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.  
 Klug, Kfm. v. Hamburg, St. Frankfurt.  
 Kargan, Kfm. v. Grünberg, Hainstr. 17.  
 Kunze, Gerber v. Dschag, Ritterstraße 42.  
 Kraft, Tuchm. v. Burgundstadt, Brühl 59.  
 Kaiser, Kfm. v. Meiningen, Reichstr. 23.  
 Kaspelbohn, Kfm. von Bukarest, Katharinen-  
 strafe 5.  
 Karntm. Kfm. v. Brody, Brühl 52.  
 Kahn, Kfm. v. Schwewe, Reichstraße 23.  
 Kalb, D., Pastor v. Wechselburg, Münch. Hof.  
 Keil, Tuchm. v. Peitz, Neumarkt 23.  
 Klammroth, Kfm. v. Waldstr. dt., St. Hamb.  
 Koch, Lederhdt. v. Prüm, Brühl 42.  
 Krause, Kfm. v. Berlin, Markt 5.  
 Kiewald, Thibetfabr. v. Ronneburg, Ritter-  
 strafe 37.  
 Krichner, Gerber v. Schmölln, Ritterstr. 19.  
 Ketschenbach, Kaufm. v. Coburg, gr. Fleischerg-  
 gasse 20.  
 Kölsch, Fabr. v. Greiz, Hainstraße 32.  
 Kemling Lederhdt. v. Schwewe, Ritterstr. 14.  
 König, Lederhdt. v. Arnstadt, Brühl 60.  
 Krappe, Tuchhdt. v. Finsterwalde, Petersstr. 2.  
 Kuch, Kfm. v. Hirschberg, Reichstraße 14.  
 Krenkel, Kfm. v. Hamburg, Reichstraße 12.  
 Krag, Gerber von Sangerhausen, große Flei-  
 schergasse 7.  
 Kühn, Tuchm. v. Grimmischau, Hainstr. 13.  
 Kohn, Kfm. v. Danzig Hotel de Pologne.  
 Kühn, Kürschner v. Saalfeld, Brühl 65.  
 Kirchner, Kfm. v. Chemnitz, Reichstr. 41.  
 Krüger,  
 Klaskle und  
 Kluge, Tuchm. v. Forste, Hainstr. 25.  
 Kirsch, L. u. F., Kfl. v. Gera, Reichstr. 11.  
 Keilich, Tuchm. v. Grimmischau, Hainstr. 25.  
 König, Lederhdt. v. Erfurt, Neutirchhof 14.  
 Lühdorf, Kfm. v. Elberfeld, Hainstr. 19.  
 Landsberg, Rauchhdt. v. Lissa, Brühl 64.  
 Lohse, Kfm. v. Chemnitz, Reichstr. 41.  
 Löwenbaum, Kfm. v. Bracl, und  
 Lillenthal, Kfm. v. Münden, Hall. Str. 5.  
 Lehmann, Tuchm. v. Finsterwalde, Dresd. Str. 3.  
 Levy, Kfm. v. Liverpool, und  
 Levinger, Kfm. v. Carlsruhe, Hall. Str. 13.  
 Löhnert, Kfm. v. Chemnitz, Nicolaistr. 53.  
 Penk Tuchm. v. Lengfeld, Neumarkt 41.  
 Lewy, Kfm. v. Sondershausen, Hotel garni.  
 Linnick, Kfm. v. Burg und  
 v. Ludwiger, Gutsbesitzer v. Radegast, Palmb.  
 Lazarus, Kfm. v. Hamburg, St. Frankfurt.  
 Lohmann, Kfm. v. Baiersdorf, gr. Fleischerg. 9.  
 Lehmann, Kfm. v. Dessau, Reichstraße 40.  
 Lehmann, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 12.

Levinson, Kfm. v. Coblen, Nicolaistraße 14.  
 Löwenstein, Kfm. v. R.enburg, Theaterg. 7.  
 Littmann, Tuchm. v. Sorau, gr. Fleischerg. 16.  
 Lefmann, Partic. v. Stralsund, Petersstr. 3.  
 Loll, Tuchm. v. Falkenburg, gr. Fleischerg. 11.  
 Liebe, Tuchm. v. Finsterwalde, Gewandg. 1.  
 Littauer, Rauchhdt. v. Breslau, Brühl 62.  
 Lindenstädt, B. u. J., Kauf. von Frankfurt,  
 goldnes Horn.  
 Lippmannssohn, Mod. v. Landsberg g. Horn.  
 Langner, Kfm. v. Guben, Stadt Berlin.  
 Lippnis, Kfm. v. Prenslau, Reichstr. 52.  
 Levy, Kfm. v. Sagan, Brühl 42.  
 Löwenstein, Kfm. v. Berlin, gold. Horn.  
 L., Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 38.  
 Listner, Gerber v. Greiz, Petersstraße 18.  
 Lippold, Tuchm. v. Werdau, Königspl. 12.  
 Löwenthal, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamb.  
 Lehmann, Tuchm. v. Peitz, Burgstraße 2.  
 Lorie, Kfm. v. Brody, Brühl 52.  
 Landwehr, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 43.  
 Lädick, Kfm. v. Cöthen, Hotel de Pologne.  
 Levisohn, Kfm. v. Lissa, Nicolaistraße 27.  
 Mauer, Kürschner v. Badmersleben, Brühl 65.  
 Meinhart, Lederhdt. v. Siegen, Ritterstr. 44.  
 Markert, Fabr. v. Aue, kl. Fleischerg. 6.  
 Meyerheim, Kfm. v. Dessau, Nicolaistr. 42.  
 Meyerhof, Kfm. v. Hildesheim, Brühl 59.  
 Mond, Kfm. v. Cassel, Nicolaistr. 9.  
 Mitter, Tuchm. v. Grimmischau, und  
 Müller, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 25.  
 Mähler, Lederhdt. v. Wüh'hausen, Ritterstr. 11.  
 Marcule, Kfm. v. Tilsit, Reichstraße 39.  
 Michaelson, Kfm. v. Bertstedt, Nicolaistr. 31.  
 Meyer, Kfm. v. Bielefeld, Reichstraße 23.  
 Mannheimer, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 32.  
 Müller, Kfm. v. Damgarten, Hall. Str. 7.  
 Mosler, Kfm. v. Troppowitz, Brühl 59.  
 Meyer, Kfm. v. Stettin, kl. Klisberg 11.  
 Mügleng, Tuchm. v. Werdau, Königspl. 12.  
 Medefindt, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 12.  
 Meißner und  
 Mauer, Tuchm. v. Großenhain, Neumarkt 41.  
 Margoles, Kürschner v. Lissa, Brühl 64.  
 Moser, Kfm. v. Königsberg, Theatergasse 7.  
 Mosheim, Kfm. v. Frankfurt a/D., Gewandg. 4.  
 Markbreiter, Kfm. v. Fürth, Nicolaistraße 22.  
 Wendelsohn, Kfm. v. Josen, Brühl 34.  
 Möbius, Tuchm. v. Sorau, Petersstraße 35.  
 Mayer, Rauchhdt. v. Ludon, Brühl 34.  
 Michaelis, Kfm. v. Pyrmont, Nicolaistraße 19.  
 Mänick, Porzellanmanufaktur-Buchhalter von  
 Berlin, Grimma'sche Straße 1.  
 Michaelisen, Kfm. v. Sulz, Hall. Straße 13.  
 Magnus, Kfm. v. Hamburg, und  
 Wittermeyer, Kfm. v. Wien, Brühl 23.  
 Mammen, Kfm. v. Plauen, Katharinenstr. 4.  
 Meß, Kfm. v. Waarendorf, gr. Blumenberg.  
 Maas, Kfm. v. Berlin, Hotel garni.  
 Meißel, Kfm. v. Dresden, u.  
 Meyer, Banq. v. Berlin, gr. Blumenberg.  
 Menda, Kfm. v. Berlin, Rhein. Hof.  
 Meißel, Kfm. v. Poswol, Brühl 43.  
 Matthes, Kfm. v. Gera, Sa'zgäßchen 4.  
 Meyer, Kfm. v. Magdeburg, Brühl 61.  
 Mämpel, Lederhdt. v. Arnstadt, Brühl 60.  
 Michovius, Tuchm. v. Cottbus, kl. Fleischerg. 23.  
 Mattersdorf, Kfm. v. Breslau, Brühl 74.  
 Müller, Kfm. v. Schneeberg, Neumarkt 9.  
 Martin, Kfm. v. Brandenburg, Hainstraße 3.  
 Meilig, Kfm. v. Stettin, Ritterstraße 37.  
 Meyer, F. u. D., Kfl. v. Hamburg, Hainstr. 6.  
 Mendel, Kfm. v. Wittstock, und  
 Martens, Student v. Berlin, Hotel de Pol.  
 Müller, Kfm. v. Stendal, St. Hamburg.  
 Mons, Lederhdt. v. Prüm, Brühl 42.  
 Mund, Kfm. v. Posen, Ritterplatz 17.  
 Matausched, Steinhdt. von Turnau, Nicolai-  
 strafe 50.  
 Meißner, Eink. v. Meissen, Petersstraße 1.  
 Naundorf, Tuchm. v. Werdau, Hainstr. 18.  
 Neufelder, Kfm. v. Frankfurt a/M., Markt 8.  
 Naute, Kfm. v. Genthien, Brühl 60.  
 Nischke, Tuchm. v. Finsterwalde, Kupferg. 4.  
 Naundorf und  
 Naumann, Tuchm. v. Werdau, Königspl. 12.

Rusch, Kfm. v. Greiz, Burgstraße 9.  
 Reese, S. u. G., Kf. v. Bielefeld, Brühl 5  
 Reuberg, Kfm. v. Breslau, Katharinenstr. 8.  
 Nathan, Kfm. v. Landsberg, gold. Horn.  
 Riegel, Kaufm. nebst Gem., v. Cassel, großer  
 Blumenberg.  
 Roa, Uhrm. v. Berlin, St. Mailand.  
 d'Oberschigla, Gräfin, Hofdame von Dresden,  
 gr. Blumenberg.  
 Otto, Kfm. v. Großenhain, St. Hamburg.  
 Oppenheimer, Banq. v. Braunschweig, Reichs-  
 straße 1.  
 Oeneke Kfm. v. Bielefeld, Burgstraße 20.  
 Oeth, Kfm. v. Ederweh, Brühl 95.  
 Oelke, Kfm. v. Magdeburg, Ritterstr. 11.  
 Oppenheim Kfm. v. Berlin, Brühl 72.  
 Oertel, Fabrik. v. Dederan, und  
 Otto, Fabrik. v. Leisnig, Stadt Freiberg.  
 Oehmigen, Rauchhdt. v. Straßburg, Brühl 23.  
 Oppenheimer, Juweller von Frankfurt a/M.,  
 Nicolaisstraße 22.  
 Ollendorff, Kfm. v. Rawitz, Brühl 51.  
 Otto, Tuchm. v. Grimmitzschau, Brühl 82.  
 Pohle, Kfm. v. Glauchau, a. d. Pleiße 2.  
 Peters, Kfm. v. Stralsund, Nicolaisstraße 54.  
 Pfaut, Kfm. v. Braunsberg, Nicolaisstraße 10.  
 Pohl, Kfm. v. Dessau, Halle'sche Straße 13.  
 Pöck, Fabr. v. Zinna, Hainstraße 25.  
 Presprig und  
 Paschte, Tuchm. v. Großenhain, Neumarkt 41.  
 Plehner, Kfm. v. Berlin, und  
 Peterfen, Kfm. v. Halberstadt, Stadt Wien.  
 Pirting, Lederhdt. v. Dresden, Ritterstraße 13.  
 Plaut, Kfm. v. Netra, gr. Fleischerg. 20.  
 Preßler, Gerber v. Lengensfeld, Petersstr. 18.  
 Popp, Tuchm. v. Verdau, Burgstraße 20.  
 Pollack, Kfm. v. Frankfurt a/O., Hainstr. 19.  
 Picht, Kfm. v. Berlin, Ritterstr. 11.  
 Pönike, Tuchm. v. Lützenwalde, u.  
 Pfandt, Tuchm. v. Grimmitzschau, Hainstr. 25.  
 Pächter, Kfm. v. Tegenhof, Plauen. Platz 5.  
 Plenz, Tuchm. v. Weiz, Burgstraße 2.  
 Praidicow, Kfm. v. Wittenberg, St. Hamb.  
 Pette, Kfm. v. Breslau, Brühl 33.  
 Pöldgjan, Kfm. v. Konstantinopel, Brühl 19  
 Papp, Kfm. v. Lissa, und  
 Pulvermacher, Kfm. v. Breslau, Nicolaisstr. 27.  
 Piepisch, Kfm. v. Dresden, St. Rom.  
 Pferschauer, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.  
 Plöb, Lehrer v. Berlin, deutsches Haus.  
 Pörnig, Kfm. v. Greiz, Salzg. 5.  
 Philippsohn, Kfm. v. Magdeburg, Brühl 61.  
 Prenzler, Kfm. v. Eitenburg, Salzgäßchen 4.  
 Pflaum, Kfm. v. Pflaumloch, Brühl 84.  
 Prewel, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 16  
 Quid, Kfm. v. Brillon, Hall. Straße 13.  
 Rosenkuck, Rauchhdt. v. Lissa, Brühl 51.  
 Rosenbergs, Kfm. v. Berlin, Ritterstr. 11.  
 Rosenthal, M., Kfm. v. Berlin, Brühl 16.  
 Richter, Tuchm. v. Finsterwalde, Dresd. Str. 3.  
 Ruidt, Kfm. v. Magdeburg, gold. Horn.  
 Rudlak, Tuchm. v. Forste, gr. Fleischerg. 18.  
 Rothenburg, Kfm. v. Güstrow, und  
 Richter, Kfm. v. Ruskadt, Hall. Str. 7.  
 Rödliger, Juwel. v. Offenbach, Brühl 21.  
 Richter, Kfm. v. Schneeberg, Brühl 77.  
 Rote, Kfm. v. Kletitz, Nicolaisstraße 18.  
 Roth, Tuchm. v. Verdau, Königsplatz 12.  
 Rinkel, Kfm. v. Breslau, Reichstraße 23.  
 Rubens, Kfm. v. Berlin, und  
 Richter, Gerber von Katharinenberg, Stadt  
 Freiberg.  
 Reineke, Tuchm. v. Finsterwalde, Kupferg. 4.  
 Rubenstein, Kfm. v. Elow, Hall. Str. 14  
 Röckler, Gummiabr. v. Erfurt Markt 9.  
 Roca, Tuchm. v. Finsterwalde, Gewandg. 1.  
 Reinbeckel, Kfm. v. Pöhlen, Katharinenstr. 7.  
 Rumpelt, Hdlgsreis. v. Großenhain, Brühl 73.  
 Reiche Kfm. v. Schwerin, Ritterplatz 18.  
 Rosenbeer, Kfm. v. Büchenbach, gr. Fleischerg. 7.  
 Rosendorn, Kfm. v. Berlin, Böttchergäßchen 4.  
 Ruppert, Fabr. v. Meerane, Reichstraße 14.  
 Roth, Uhrmacher v. Berlin, schwarzes Kreuz.  
 Ridel, Kfm. v. Braunschweig, u.  
 Reuter, Kfm. v. Hannover, gr. Blumenb.

Rittner, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.  
 Ruckelshausen, Kfm. v. Oera, Salzg. 4.  
 Rio, Kfm. v. Lennau, Brühl 86.  
 Reichenheim, Kfm. v. Jesnitz, Nicolaisstr. 17.  
 Reinhardt, Kfm. v. Pforzheim, Neumarkt 6.  
 Samson, Kfm. v. Verburg, Ritterplatz 15.  
 Spar, Lederhdt. v. Prüm, Brühl 42.  
 Schmidt, Tuchhdt. v. Peitz, Neumarkt 23.  
 Schmidt, Kfm. v. Magdeburg, und  
 Scherer, Kfm. v. Fürth, St. Hamburg.  
 Siegmund, Kfm. v. Altentunisch, Goldh-  
 gäßchen 8.  
 Schwarz, Kfm. v. Jilehne, Reichstraße 9.  
 Schwabe, Kfm. v. Berlin, Brühl 64.  
 Sydow, Rauchhdt. v. Breslau, Brühl 29.  
 Schwab, Tuchm. v. Cottbus, kl. Fleischerg. 23.  
 Schmidt, Lederhdt. v. Arnstadt, Brühl 60.  
 Schimpf, Kfm. v. Wühlhausen, Ritterstr. 14.  
 Schmidt, Kfm. v. Gortitz, Hainstraße 1.  
 Simons, Kfm. v. Ebersfeld, gr. Fleischerg. 21.  
 Sernthal, Kfm. v. Dessau, Halle'sche Str. 1.  
 Schubert, Fabr. v. Frankenberg, Reichstr. 47.  
 Simon, Kfm. v. Coburg, gr. Fleischergasse 6  
 Samulon, Kfm. v. Marienberg, Hotel de Pol.  
 Schwerin, Uhrenfabr. v. Berlin, und  
 Smirnoff, Kfm. v. Berlin, schwarzes Kreuz.  
 Schlemmer, Fabr. v. Berlin, Rhein. Hof.  
 Straßmann, Kfm. v. Stolpen, St. Frankfurt.  
 Salomon, Kfm. v. Dresden, Hotel garni.  
 Sandhagen, Kfm. v. Lüchow, und  
 Sänig, Kfm. nebst Gem., von Berlin, gr.  
 Blumenberg.  
 Schweizer, Kfm. v. Danzig, und  
 Schiff, Kfm. v. Bolkstein, Rhein. Hof.  
 Starck Commis v. Straßburg, und  
 Seiffert, Kfm. v. Magdeburg, St. Rom.  
 Siegfried, Kfm. v. Greiz, Hainstr. 5.  
 Simon, Kfm. v. Königsberg, Hainstr. 17.  
 Schapira, Kfm. v. Dössa, Ritterstr. 20.  
 Str. hmann, Kfm. v. Schwerin, Brühl 61.  
 Starck, Kfm. v. Meerane, Reichstr. 6.  
 Sternfeld, Kfm. v. Warscha, und  
 Schoder, Rauchhdt. v. Breslau, Brühl 51.  
 Schür, Tuchm. v. Spremberg, und  
 Schür, Tuchm. v. Lützenwalde, Hainstr. 25.  
 Spert, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 25.  
 Simon, M., Kfm. v. Königsberg, Brühl 60.  
 Schupansky, Steinhdt. v. Turnau, Reichstr. 12  
 Schiefer, Commiss. Rath von Sondershausen,  
 Reuthhof 32.  
 Schönbaum Kfm. v. Neuenkirchen, Nicolaisstr. 18.  
 Sudheim, Kfm. v. Brackel, gr. Fleischerg. 20.  
 Schlacht, Kfm. v. Berlin, Thomaskirch. 13.  
 Schmidt, Gerber v. Oera, Ritterstr. 19.  
 Schulze, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 1.  
 Sala, Kfm. v. Chemnitz, Reichstr. 1.  
 Simon, Kfm. v. Brandenburg, Hainstr. 19.  
 Schomburg, Waier v. Berlin, und  
 Springer, Kfm. v. Döenburg, deut. Haus.  
 Schlesinger, Kfm. v. Königsberg, Dresd. Str. 65.  
 Schweizer, Kfm. v. Glogau, Plauen. Platz 6.  
 Spaarmann, Kaufmann von Neubrandenburg,  
 Ritterstraße 5.  
 Stern, Kfm. v. Idterode, Hall. Straße 15  
 Schöller, Kfm. v. Eibe feld, und  
 Schramm, Hdlgsreis. v. Berlin, Brühl 72.  
 Stancno, Hdlsm. v. Oehrida, Katharinenstr. 1.  
 Schulze, Kfm. v. Berlin, gold. Horn.  
 Schulz, Lederhdt. v. Stettin, St. Berlin.  
 Stod. Ann. v. H. henstein, Brühl 59.  
 Schlingner, Kfm. v. Breslau, Brühl 60  
 Seig Tuchm. v. Ann. b. rg, Neumarkt 30.  
 Schenk, Kfm. v. Ruhla, P. t. rstraße 3.  
 Schramm, Goldarb. v. Etwedel, Barfußg. 4.  
 Schiöb, Kfm. v. Offenbach, Markt 8.  
 Schmerwig, Kfm. v. Duedlinburg, Markt 9.  
 Schmidt, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 14.  
 Salting, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 23.  
 Steinthal, Kfm. v. Gröbzig, Nicolaisstr. 31.  
 Sauer, Kfm. v. Schönlante, gr. Fleischerg. 7.  
 Eker, Tuchm. v. Sorau, gr. Fleischergasse 16.  
 Schüller, Tuchm. v. Finsterwalde, Ritterstr. 7.  
 Schröder, Kfm. v. Breslau, Ritterstraße 37.  
 Siegel, Kfm. v. Reichenbach, Reichstr. 50  
 Schneider, Tuchm. v. Großenhain, Neumarkt 41.

Scoppewehr, Tuchm. von Spremberg, große  
 Fleischergasse 16.  
 Selig, Kfm. v. Bernburg, Reichstraße 16.  
 Strauch,  
 Sommer und  
 Schwencke, Tuchmacher von Finsterwalde,  
 Kupfergäßchen 4  
 Simon, Tuchm. v. Verdau, Königsplatz 12.  
 Schlesinger, Kfm. v. Prag, Brühl 69.  
 Schubert, Fabr. v. Jöhstadt, kl. Fleischerg. 11.  
 Steinhauer, Kfm. v. Hanau, Reichstraße 32.  
 Samulon, Kfm. v. Marienberg, und  
 Samulon, Kfm. v. Okerode, Nicolaisstraße 28.  
 Tegner, Fabr. v. Burgkühl, Goldhaing. 8.  
 Taun, Kfm. v. Hamburg, Hainstraße 6.  
 Therard, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.  
 Trübe, Tuchm. v. Finsterwalde, Dresd. Str. 3.  
 Thranhardt, Tuchmacher v. Großenhain, große  
 Fleischergasse 8.  
 Teichmann, Kfm. v. Ulm, Brühl 23.  
 Tiege, Tuchm. v. Finsterwalde, Petersstr. 35.  
 Tücher, Kfm. v. Berlin, Ritterplatz 16.  
 Thomas, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 12.  
 Ullrich, Lederhdt. v. Bamberg, Ritterstr. 19.  
 Uhlmann, Tuchhdt. v. Sorau, Hainstr. 18.  
 Unger, Kfm. v. Lauban, Brühl 3.  
 Uhle, Tuchm. v. Großenhain, Neumarkt 41.  
 Uua, Kfm. v. Hanau, Brühl 57.  
 Unger, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 12.  
 Unbescheid, Tuchhdt. v. Dresden, Neumarkt 35.  
 Urse, Tuchm. v. Sorau, Petersstraße 35.  
 de Witt, Kfm. v. Amsterdam, gr. Blumenb.  
 v. Wagdorf, Kammerhr. v. Wisenburg, St. Rom.  
 Wuttig, Buchhdt. v. Gortitz, und  
 Wolfram, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.  
 Weib, Kfm. v. Stettin, und  
 Wohler, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg  
 Walweis, Fabr. v. Burg, Palmbaum.  
 Weimar, Kfm. v. Jena, gr. Fleischerg. 24.  
 Weisflog, Kfm. v. Oera, Salzg. 4.  
 Weisker, Kfm. v. Schleiz, Reichstr. 23.  
 Weinert, Kfm. v. Lauban, Brühl 7.  
 Wolff, Kfm. v. Prenzlau, St. Hamburg.  
 Wolff, Kfm. v. Berlin, Brühl 73.  
 Wolff, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 11.  
 Wbl, Kfm. v. Frankenhäusen, und  
 Wehlar, Kfm. v. Sondershausen, Hall. Str. 7.  
 Weiskrin, Kfm. v. Glogau, Ritterstraße 11.  
 Wehtuch, Kfm. v. Dössa, Brühl 25.  
 Weddigen und  
 Weber, Kfm. v. Darmen, Salzgäßchen 4.  
 Wille, Rod. stin v. Magdeburg, und  
 Walther, Rod. stin v. Duedlinburg, schw. Kreuz.  
 Werner, Kürschner v. Uelzen, Brühl 65.  
 Werner und  
 Weiz, Tuchm. v. Forste, Hainstr. 25.  
 Wedell, Tuchm. v. Finsterwalde, Dresd. Str. 3.  
 Wäminghausen, Kfm. v. Bigge, Hall. Str. 13.  
 Wildemann, Kfm. v. Schwerin, Brühl 17.  
 Wildemann, Tuchm. v. Treuenbriesen, Hainstr. 25.  
 W. ler, Tuchhdt. v. Kirchberg, Neumarkt 35.  
 Weyergang, Kürschner v. Stettin, Brühl 23.  
 Wigert, Kfm. v. Breslau, Katharinenstr. 18.  
 Walther, Einl. v. Greußen, gr. Fleischerg. 25.  
 Wollenberg, Kfm. v. Posen, und  
 Wollenberg, Kfm. v. Breslau, Brühl 34  
 Wenzl, Kfm. v. Haltern, große Fleischergasse 7.  
 Wiedberg, Kfm. v. Stadt, Petersstraße 3.  
 Werner, Tuchm. v. Großenhain, Neumarkt 41.  
 Wittig, Tuchm. v. Verdau, Königsplatz 12.  
 Wolf, Tuchm. v. Finsterwalde, Kupferg. 4.  
 Wolf im, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 37.  
 Wolf, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 30.  
 Warburg, Kfm. v. Gortitz, Hall. Straße 14.  
 Woffermann, Kfm. v. Glog, Brühl 69.  
 Wicner, Lederhdt. v. Prag, Nicolaisstraße 38.  
 Zöpfig, Kfm. v. Dammstadt, Reichstraße 47.  
 Zudig, Kfm. v. Breslau, Nicolaisstraße 22.  
 Zacher, Tuchm. v. Verdau, Hainstraße 28.  
 Zahn, Tuchm. v. Treuenbriesen, Hainstr. 25.  
 Zölzer, Kfm. v. Breslau, Hainstr. 6.  
 Zimmermann, Kfm. v. Danzig, gold. Horn.  
 Zick, Tuchmacher von Wittstock, Brühl 54.  
 Zumppe, Kfm. v. Halle, und  
 v. Zerbst, Kammerath v. Dessau, d. de Pol.